

### Weihnachtsschmuck

Kreative Primarschülerinnen und -schüler basteln individuelle Weihnachtssterne aus Holz.

Seite 27

### Volljährigkeitsfest

Am 18. November 2022 feierten die Jubilare im ZicZac ihren Anlass und genossen die gemeinsame Zeit.

Seite 29

### Meldepflichtige Hunde

Halterinnen und Halter von Hunden sind gesetzlich verpflichtet, ihre Hunde bei der Gemeindeverwaltung an- oder abzumelden.

Seite 35



Gemeinde-Nachrichten

Die Wochenzeitung für Allschwil

# Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 2. Dezember 2022 – Nr. 48



Espresso Leckerly

## Basler Leckerly Showroom

Spitzwaldstrasse 125, 4123 Allschwil  
Telefon 079 103 08 56 (öffnet nach telefonischer Anmeldung)

Redaktion 061 264 64 91 Inzerate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch **Grossauflage**

**MHSEdV.ch**  
Musster Hard- & Software AG CH-4123 Allschwil

Ihr IT Support aus der Region

- Reparaturen
- Beratung & Verkauf
- Server & Computer
- WLAN & Netzwerk
- Telefonie & Mobiles
- Webseiten & SEO

061 483 14 14

## Langersehnter Ängelimärt in weihnächtlichem Glanz



Altersmedizin und Rehabilitation

**Das Spital**  
dem ich vertraue!

Einzelzimmer für Alle\*

\*ohne Aufpreis

adullam Spital

Blauer Himmel am Nachmittag lockte viele Besuchende schon um 14 Uhr an den Ängelimärt, die Marktstände präsentierten sich im weihnächtlichen Kleid. Auch am Abend war der Andrang gross, die vielen Lichter und der einfallende Nebel boten eine einmalige Stimmung. Foto Bernadette Schoeffel **Seiten 3, 4 und 5**



**Kleiner Preis – grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat ab Fr. 110.-

UNSCHAF SCHAF

**DILL OPTIK.ch**

Post CH AG

AZA 4123 Allschwil

# Dosen Sie Ihre Geschenke ein!



**FREITAG, 9. DEZEMBER**

von 10 bis 18 Uhr

**SAMSTAG, 10. DEZEMBER**

von 10 bis 17 Uhr

## Verschenken Sie zu Weihnachten ein Geschenk, in einer Dose!

Bringen Sie hierzu ein Geschenk mit, wie z.B. Geld, Süßigkeiten oder einen Gutschein etc. sowie Füllmaterial, z.B. kleine Schöggeli, welches in einer **1-Liter-Dose** (Ø 10 cm, Höhe 11,8 cm) Platz hat.

Wir verschliessen die Dose und bekleben sie mit einer schönen Etikette.

**MIGROS**

MIGROS  
RESTAURANT

MIGROS  
TAKE AWAY

MIGROS  
Florissimo

AMAVITA+

m electronics  
MIGROS

**SPORTXX**  
MIGROS

**DENNER**

**Petfriends.ch**

Modava

Press **P&B** Books

Coiffina  
and hair beauty

**PARADIES SERVICE**  
SCHLÜSSELDIENST & HANDYREPARATUR  
Schlüsselreparatur | Schlüsseldienst | Gravuren | Stempel | Smartphone Reparatur | Anlauf

**PARADIES**  
Uhren & Schmuck

**EMI**  
SCHUHE

Paradies Allschwil

**MIGROS**



Spitzwaldstrasse 215 in Allschwil | Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr | Samstag 7.30 bis 19 Uhr



# Viele Engel bevölkerten den weihnächtlichen Markt im Dorfkern

Das trockene Winterwetter lockte die Menschen in Scharen an den stimmungsvollen Markt im Dorfkern.

Von Claus Perrig

Lange hatte es vor allem für die Kinder gedauert, bis sie wieder im Dorfkern im Engelskostüm für adventliche Atmosphäre sorgen konnten. Bei zwar kühlem, aber dafür trockenem Wetter verbreitete sich schon bald eine weihnachtliche Stimmung im Dorfkern. Die Musikgesellschaft Concordia Allschwil und der Musikverein Schönenbuch spielten unter ihrem Dirigenten Hartwig Castelberg weihnachtliche Weisen und «Gloria in excelsis Deo ...» hallte es über den Dorfplatz. Sehr zur Freude von Oberengel Schwellinus, der das muntere Treiben sorgsam beobachtete.

Die Allschwiler Ängeli hatten ihre Botschaft ganz offensichtlich weltweit verbreitet. So kam zum Beispiel ein Besucher aus Zernez extra nach Allschwil, um dem himmlischen Reigen der köstlichen Kinder und teils auch Erwachsener beizuwohnen. Auch eine Heimweh-Allschwilerin aus Kanada freute sich an dem weihnächtlichen Treiben, das es so vor 36 Jahren, als sie über den Atlantik auswanderte, noch nicht gab.



Beliebt bei Alt und Jung, die Feuerschale der Pfadi. Hier konnte man sich das Schlangebrot am Stand abholen und über dem Feuer fertig backen.

Fotos Bernadette Schoeffel

Zufrieden zeigten sich auch die engagierten Organisatoren Tommy und Simmi Müller über die glückte Neuauflage nach Corona. Neu wurde dafür der Verein Ängelimärt gegründet. «Damit wollen wir den beliebten Anlass auf eine gute, nachhaltige Basis stellen», versicherten die beiden Hauptorganisierenden. Es war eine gute Idee,

den Märt schon um 14 Uhr am Samstagnachmittag zu starten. «Hier kamen vor allem ältere Personen oder ganze Familien mit ihren Kindern, die am Abend nicht anwesend sein konnten», so Tommy Müller. Gemütlich schlenderten die zahlreichen Besuchenden den vielen Ständen entlang, um sich mit heissem Glühwein, süssen Crêpes,

knusprigen Hamburgern, einem Raclette oder anderen Köstlichkeiten zu versorgen. Beim Stand der Pfadi konnte man sich sein Schlangebrot gleich selber bei der Feuerschale fertig backen.

Doch auch Weihnachtsdekorationen, Geschenke für die Liebsten, Kleidung und vieles mehr konnten am Märt erstanden werden.

Publireportage

## Allschwiler Ängelimärt mit der Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch

Mit grosser Freude nahmen wir zum zweiten Mal am Allschwiler Ängelimärt teil. Um 14 Uhr startete das Ängelibasteln für die Kleinen unter der Anleitung unserer Bankmitarbeitenden bzw. unseren Bastelprofis. Schon bald schwirren viele Ängelis in der Bastelgarage herum und gestal-

teten ihren Ängeli-Anhänger für den Weihnachtsbaum. Die Kinderaugen leuchteten, als die Kleinen voller Stolz zu Mami und Papi zurückkehrten. Insgesamt wurden 100 Ängeli gebastelt, eine tolle Zahl. Parallel dazu öffnete um 17 Uhr der Raiffeisen-Stand mit Prosecco und Glüh-

wein – der Glühwein war dringendst nötig, wurde es doch merklich kalt. Wir möchten uns bei allen unseren Gästen bedanken, die uns am Stand besucht haben. Wir freuten uns sehr, dass der gesamte Glühwein-Einkauf ausgeschenkt werden konnte. So kamen an diesem Abend stolze 1000 Franken zusammen. Dieser Ängelimärt-Erlös kommt vollumfänglich der Institution «Versteckte Armut Allschwil und Schönenbuch» zugute. Wir freuen uns, so einen Beitrag für materielle und menschliche Hilfe für Personen in Not zu leisten. In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Adventzeit.

Ihre Raiffeisenbank  
Allschwil-Schönenbuch

**RAIFFEISEN**





Ein glückliches OK, Thomy und Simmi Müller (rechts unten) freuen sich über den grossen Andrang am diesjährigen Ängelmarkt. Es war ein glanz- und stimmungsvoller Anlass. Auch die Kleinsten standen hinter dem Verkaufsstand, der «Santiglaus» erfreute die Kinder und viele Ängeli holten sich die versprochenen Süssigkeiten an den Marktständen.

Fotos Bernadette Schoeffel





## Weihnachtsbaum-Verkauf beim Rest. Zic-Zac Allschwil

Sa, 17.12./Mo bis Fr, 19. bis 23.12.2022  
jeweils von 10.00 bis 17.30 Uhr (Samstag bis 17 Uhr)

Bei uns erhalten Sie garantiert **frische**  
**Schweizer Rot-, Blau- und Nordmantannen**

Familie Brosi, Gässli 6, 4146 Hochwald, Tel. 061 751 40 41

Weiterer Verkaufsort: Karl Barth-Platz, Basel, 17./19./20./21. Dezember



### Lehrstelle als Kaufmann/-frau EFZ ab August 2023

Kaufleute EFZ erledigen administrative Arbeiten in privaten oder öffentlichen Unternehmen. Ihre Aufgaben variieren je nach Tätigkeitsbereich des Arbeitgebers und der Art ihrer Anstellung. Sie können sich mit Geschäftskorrespondenz, Kundenempfang und Sekretariatsarbeiten befassen. In der Buchhaltung erfasst man Buchungen und überprüft Zahlungen. Bestellungen werden entgegengenommen und Rechnungen ausgestellt.

Als Kaufmann/-frau hast du einen vielseitigen Job im Herzen unserer Administration. Die Ausbildung wird in der Branche Marketing und Kommunikation vertieft.

#### Das bringst du mit:

- Positive Grundeinstellung, gute Umgangsformen
- Freude im Team zu arbeiten
- Organisationsfähigkeit
- Freude an administrativen Aufgaben
- Interesse an der IT
- Fremdsprachenkenntnisse

#### Das erwarten wir von dir:

- Abgeschlossene Oberstufe mit guten bis sehr guten Notendurchschnitten
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Pflichtbewusstsein
- Zuverlässigkeit

#### Das bieten wir dir:

- Familiäres Arbeitsumfeld
- Sicheren Ausbildungsplatz
- Kostenbeteiligung an der Ausbildung
- Finanzielle Beteiligung an das Fitnessstudio in der Nähe
- Rabatte bei Partnerfirmen
- Fruchtetage im Winter
- Quartalsbonus bei Zielerreichung

#### Die Ausbildungsinfos:

- Berufsschule: Schulen kvBL in Liestal oder HKVBS in Basel
- Lehdauer: 3 Jahre

#### Das sind wir:

Körper Pharma Packaging Materials ist spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung hochwertiger Verpackungen aus Karton. Das Unternehmen entwickelt für seine Kunden aus der Pharmaindustrie Verpackungslösungen und produziert diese nach GMP-Richtlinien beginnend bei der Druckvorstufe mit hochmodernen Druck-, Stanz- und Klebtechnologien.

Wir gehören in den Körper Konzern in Hamburg.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit Lebenslauf und Foto sowie Schulzeugnisse der letzten zwei Schuljahre.

Haben wir dein Interesse geweckt? Zögere nicht, uns deine Bewerbungsunterlagen mit dem Motivationsschreiben zu senden, wir freuen uns darauf.

Körper Pharma Packaging Materials AG  
Susann Hammernick, Head of Human Resources  
hr.ch.ph.materials@koerber.com  
+41 61 486 87 04

# Angebot der Woche

	€	CHF
<b>Frisches Schweinsfilet</b>	kg 14.95	<b>14.77</b>
<b>Schweinskotelett</b>	kg 6.45	<b>6.37</b>
<b>Beinschinken</b>	kg 14.95	<b>14.77</b>
<b>Comté-Käse AOP RDF</b>	kg 19.95	<b>19.71</b>
<b>Greyerzer-Käse AOP</b>	kg 28.95	<b>28.61</b>
<b>Pinot Gris Evidence Bio 2021</b>	Exportpreis	
<b>G. Lorentz – Bergheim</b>	75 cl 11.88	<b>11.74</b>
<b>Juliéna Vieilles Vignes 2021</b>	Exportpreis	
<b>Château Moulin Favre</b>	75 cl 7.63	<b>7.54</b>
<b>Beaumes de Venise Rouge 2020</b>	Exportpreis	
<b>Domaine du Grand Montmirail – Pascal</b>	75 cl 8.88	<b>8.77</b>
<b>Zéro Dosage – Crémant d'Alsace –</b>	Exportpreis	
<b>Gustave Lorentz</b>	75 cl 10.21	<b>10.09</b>

**FREUND HEGENHEIM**  
**ELSASS**  
TEL. 0033 389 78 43

[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per 1. Februar 2023 oder nach Vereinbarung für 30% eine/einen

### Spielgruppenleiterin/-leiter

Der Frauenverein St. Peter + Paul Allschwil besteht seit 1900 und ist ein konfessionell und politisch neutraler Verein, der vielfältige Aufgaben und Bedürfnisse zum Gemeinwohl in der Gemeinde Allschwil erfüllt. Wir führen während fünf Tagen in der Woche eine Spielgruppe mit integriertem Mittagstisch.

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld und ein motiviertes, engagiertes Team in sehr ansprechenden Räumlichkeiten.

#### Hauptaufgaben

- Betreuung und Förderung von Kindern ab 2½ Jahren im Hinblick auf den Übertritt in den Kindergarten
- Bezugsperson im Alltag der Kinder in der Spielgruppe
- Planung und Organisation des Gruppenalltags
- Planung und Durchführung von Exkursionen
- Dokumentieren der Entwicklung der Kinder
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Spielgruppe

#### Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Spielgruppenleiterin/Spielgruppenleiter oder Fachfrau/Fachmann Betreuung Fachrichtung Kinderbetreuung oder vergleichbare Ausbildung
- Ausgeprägte Selbst-, Fach- und Sozialkompetenz
- Freude und Geduld im Umgang mit Kindern
- Engagement, Offenheit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Gelassenheit und Humor, die auch in hektischen Situationen nicht verloren gehen
- Teamfähigkeit
- Praktische Erfahrung von mindestens 12 Monaten in einer Spielgruppe oder in einer Kindertagesstätte

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Christine Gürtler, Präsidentin Frauenverein, Tel. 061 481 06 28 oder 077 442 12 59 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Foto bis spätestens 16. Januar 2023 per E-Mail an frauenverein-allschwil@gmx.ch oder per Post an Sekretariat Frauenverein St. Peter + Paul, Langgartenweg 28, 4123 Allschwil.

## Männerriege

## Dreiländer-Wanderung

Dem Rhein und der Wiese entlang zwischen drei Ländern wandern.

Am Mittwoch, 19. November, um 9.30 Uhr trafen sich 15 Mitglieder der Männerriege auf dem Dorfplatz in Allschwil zur Dreiländer-Wanderung. Start war auf dem Münsterhügel in Basel. Danach ging's gemütlich dem Rhein abwärts entlang bis zur Dreiländerbrücke in Huningue, welche Frankreich mit Deutschland verbindet. Das Ganze bei wunderschöner Herbstwetter und sehr angenehmen Temperaturen.

Nach einem feinen Mittagessen im Restaurant Schiff in Kleinhünigen marschierte die Gruppe gemütlich weiter durch die Lange Erlen der Wiese entlang, wo ein kurzer Halt bei der «Schliessi» stattfand. Bevor es dunkel wurde, wanderten die Männerriegler bis zur Tramhaltestelle Eglisee. Das nächste Tram



Bei herrlichem Herbstwetter unterwegs im Dreiländereck.

Foto zVg

brachte sie dann zurück nach Allschwil. Eine gemütliche Wanderung in der Region ging zu Ende und die Männerriegler freuen sich schon auf die nächste Wanderung, welche jeweils am Mittwoch im Zwei-Wochen-Rhythmus stattfindet. Komm

uns doch einmal in der Turnhalle Gartenhof am Lettenweg jeweils am Montagabend ab 19 Uhr besuchen, dort erfährst du mehr. Die Männerriege freut sich sehr auf jeden neuen Kameraden.

Peter Richner,  
Männerriege Allschwil

## Kolumne

## Warten

Warum? Worauf? Wofür? Wie lange? Und wenn der Zug, der Bus noch immer nicht da ist, fragen wir uns, ob wir eigentlich das halbe Leben damit verbringen, auf irgendetwas zu warten. Und je nach Veranlagung fangen wir plötzlich an, all die Mitwartenden zu beobachten. Da sehen wir viele, die einfach warten – ganz ruhig und ihrem Schicksal ergeben, als wüssten sie, dass alles toben und zappeln nichts nützt. Andere treten unruhig von einem Bein aufs andere oder gehen auf und ab, weitere schimpfen laut, wieder andere telefonieren und melden ihre unbeabsichtigte Verspätung.



Von  
Verena  
Müller Daum

Viele Menschen können wir aber nicht beim Warten beobachten. Kindern dürfte es eher schwerer fallen als reiferen Leuten, denn sie können meist noch nicht abschätzen, wie lange eine Periode dauert. Was sind schon 15 Minuten oder eine Stunde, gemessen an einem ganzen Leben? Aber so eine Woche oder zwei Monate, das fällt schon ins Gewicht. Und wenn ich einen lieben Menschen besuchen will, der auf mich wartet, dann ist jede Sekunde wertvoll. Und was machen viele Menschen, während sie warten? Ich bin überzeugt, sie denken nach oder sie träumen. Vielleicht prüft auch der eine oder andere eine Alternative zur aktuellen Route – für ein nächstes Mal.

Wenn wir über die Transportmöglichkeiten in den vergangenen Jahrhunderten sinnieren und mit heute vergleichen, so muss ich feststellen, dass wir privilegiert sind. Wir können uns über «verlorene» Minuten ärgern, doch wie war es damals, als uns Pferd und Esel als schnellste Transportmittel zur Verfügung standen? Bis zur «Einführung» der Postkutschen wurden alle, auch sehr lange Strecken zu Fuss zurückgelegt. Ich weiss nicht, was für Fragen damals Maria auf ihrer Reise von Nazareth nach Bethlehem umtrieben. Aber ich bin überzeugt, sie dachte bestimmt nicht an «verlorene» Sekunden. Sie dürften existenziellere Fragen nach Warum, Wofür und Wie beschäftigt haben, ging es bei ihr doch nicht nur um sie selbst, sondern auch um ihren neugeborenen Sohn.

## Gymnasium Oberwil

## Grosser Andrang bei «Wunderwelt Physik»

Erfreulich viele Besucher begaben sich am 19. November hinauf zur «Schule auf der Höhe». Im Rahmen des 50-Jahr-Jubiläums des Gymnasiums Oberwil, das auch von Allschwiler Jugendlichen besucht wird, zeigten Physiklehrer und Physikassistent Experimente, welche zum Mitmachen und Nachdenken anregen. Die illustre Gästeschar bestand aus ehemaligen, jetzigen und zukünftigen Schülerinnen und Schülern, begleitet von Eltern und Freunden. Aber auch bei Bewohnern aus der Region ohne Verbindung zum Gymnasium wurde die Neugier auf einen Besuch geweckt.

Der gymnasiale Physikunterricht hat sich in den letzten Jahrzehnten glücklicherweise stark gewandelt: Weg vom komplexen «Lehrer-Demoexperiment», hin zu einfacheren, lebensnahen Experimenten zum Anfassen und Ausprobieren – nicht ohne dann in der Analyse auf den fachlichen Tiefgang zu verzichten. Unterstützt von Schülerinnen und Schülern aus der Klasse 2a wurde an rund 20 Stationen geforscht, ausprobiert, gestaunt und auch gelacht. Die Physik – ein von vielen gefürchtetes Schulfach – hat an diesem Samstag neue Freunde gewonnen.

Markus Stähelin,  
Physiklehrer Gymnasium Oberwil



Gelingt es, die Tischdecke rasch wegzuziehen? Masse bleibt gerne da, wo sie ist – eine Erkenntnis von Newton.

Fotos Markus Stähelin



Wie ergeht es einem Schoko-Kuss im luftleeren Raum? Der Physiklehrer Stefan Greising zeigt, was passiert: Er explodiert förmlich!

## Müssen Sie räumen?

Wir kaufen, schätzen und räumen ganze Haushaltungen und Nachlässe. Speziell: Antike Möbel, Porzellan, Nippes und Gemälde. Räumung besenrein inkl. Entsorgung. Zahlung bar, nach sorgfältiger Schätzung durch unser Fachpersonal.

Brockenstube Allschwil  
Parkallee 65  
4123 Allschwil  
Tel. 076 397 40 88  
brockenstube-allschwil@sunrise.ch

## Gesucht Unterstützung im Haushalt

Für unsere Eltern, 91 und 89, in Allschwil suchen wir in gepflegtem Eigenheim ab sofort eine zuverlässige Person mit Humor zur Unterstützung für verschiedene Arbeiten für 1 bis 2 Stunden täglich. Sprachen d, it., fr.

Kontakt: 079 584 48 39,  
076 472 17 29 oder 076 366 54 63

Werbung sorgt  
dafür, dass Ihnen  
nichts entgeht.

# Whiskyroom Shop

Stöcklin S'Lädli  
Schottische Spezialitäten  
Lindenplatz 2, in Allschwil

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 14.00–20.00 Uhr  
Mittwoch: 14.00–20.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00–21.00 Uhr  
Jeden 1. Samstag im Monat  
11.00–17.00 Uhr



Tel. 079 746 02 42 | www.whiskyroom.ch | carmen.stoecklin@bluewin.ch

# Pico

--- Pizza Hot ---

## ALLSCHWIL

Telefon 0800 01 01 02

## Weihnachtsgutzi im Offenverkauf

Mindesteinkauf: Fr. 19.75  
Gültig bis 18.12.2022

MIGROS  
TAKE AWAY

WERT FR.  
**5.-**  
RABATT

beim Kauf ab 500 g  
Weihnachtsgutzi in Ihrem  
Migros Take Away

z. B. 500 g Zimtsterne

Einlösbar in allen Migros Take Away  
Filialen der Genossenschaft  
Migros Basel. Nur 1 Original-Rabatt-  
coupon pro Einkauf einlösbar.



## Lehrstelle als Verpackungstechnologe/-login EFZ ab August 2023

Verpackungstechnologen und -technologinnen entwerfen Verpackungen und fertigen sie an. Sie sind Fachpersonen für das Abpacken von Gütern aller Art. Sie sind an der gesamten Herstellung beteiligt, von der Entwicklung und Gestaltung über die Planung bis zur Produktion.

Als Verpackungstechnologe hast du einen vielseitigen Job im Herzen unseres Unternehmens.

### Das bringst du mit:

- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis
- Sinn für Formen und Farben
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Freude am Computer
- Gute Augen
- Genau und saubere Arbeitsweise

### Das erwarten wir von dir:

- Abgeschlossene Oberstufe mit guten bis sehr guten Notendurchschnitten
- Gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

### Das bieten wir dir:

- Familiäres Arbeitsumfeld
- Sicheren Ausbildungsplatz
- Kostenbeteiligung an der Ausbildung
- Finanzielle Beteiligung an das Fitnessstudio in der Nähe
- Rabatte bei Partnerfirmen
- Fruchttage im Winter
- Quartalsbonus bei Zielerreichung

### Die Ausbildungsinfos:

- Berufsschule: Schule für Gestaltung Aarau
- Lehdauer: 4 Jahre

### Das sind wir:

Körper Pharma Packaging Materials ist spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung hochwertiger Verpackungen aus Karton. Das Unternehmen entwickelt für seine Kunden aus der Pharmaindustrie Verpackungslösungen und produziert diese nach GMP-Richtlinien beginnend bei der Druckvorstufe mit hochmodernen Druck-, Stanz- und Klebtechnologien. Wir gehören in den Körper Konzern in Hamburg.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit Lebenslauf und Foto sowie Schulzeugnisse der letzten zwei Schuljahre.

Haben wir dein Interesse geweckt? Zögere nicht uns deine Bewerbungsunterlagen mit dem Motivationsschreiben zu senden, wir freuen uns darauf.

Körper Pharma Packaging Materials AG  
Susann Hammernick, Head of Human Resources  
hr.ch.ph.materials@koerber.com  
+41 61 486 87 04

## KID Förderverein

## Vereinsauflösung nach erfolgreichem Engagement

Renate Siegenthaler ist vielen in Allschwil durch ihr soziales Engagement in Einwohnerrat und Fürsorgebehörde bekannt. Nach ihrer Pensionierung ist sie 2002 auf die Insel Dominica in der östlichen Karibik ausgewandert.

Dort sah sie, dass vielen Kindern ein Schulbesuch nicht möglich war, weil die Schulwege zu lang waren und es in den Schulen keine Verpflegungsmöglichkeiten gab. Im Jahr 2007 wurde durch Renates Freundeskreis der Verein «KID Förderverein Kinder in Dominica» gegründet, mit dem Zweck, Kindern in Dominica einen regelmässigen Schulbesuch zu ermöglichen. Innert kurzer Zeit hat Renate Schulküchen gegründet und Schulbusse und Freizeit-Sportmöglichkeiten für Kinder organisiert.

Dominica wird oft von Hurrikannen heimgesucht. Im Jahr 2015 wa-



Nach jahrelangem erfolgreichem Engagement für Kinder auf der Insel Dominica wurde der Förderverein von Renate Siegenthaler (im Bild) nun aufgelöst.

Foto zVg

ren es Hurrikan «Erika» und 2017 Hurrikan «Maria», die die Insel verwüsteten. Ein Spendenaufruf

brachte im Jahr 2017 einen Betrag von fast 34'000 Franken für den Wiederaufbau von zerstörten Schu-

len. Gesundheitliche Probleme in jüngster Zeit haben Renate zu schaffen gemacht, und sie ist zum Entschluss gekommen, ihre Arbeit für KID aufzugeben. Der Entschluss wird ihr dadurch leichter gemacht, weil das, was sie begonnen und verwirklicht hat, sozusagen umfassend von der Regierung übernommen worden ist. Renate ist in den 20 Jahren in ihrer Wahlheimat eine wichtige Person geworden und hat das Ehrenbürgerrecht erhalten.

Eine kleine Anzahl Mitglieder hat im September den Verein KID aufgelöst. Damit ist eine erfolgreiche und erfreuliche Epoche zu Ende gegangen. Renate hat sich entschlossen, nicht mehr in die Schweiz zu reisen. Dank Internet bleibt sie mit ihrem Freundeskreis in der alten Heimat verbunden.

Elisabeth Bürgler  
für den KID Förderverein

## Leserbriefe

### Petition für wirksame Massnahmen

Der Fluglärm ist im Jahr 2022 wieder in voller Stärke zurückgekehrt. Der EuroAirport (EAP) gibt sich gerne umweltbewusst und preist seine Bemühungen um Lärmreduktion, doch die bisher ergriffenen Massnahmen haben uns nichts gebracht. Das Versprechen einer Lärmreduktion ab 23 Uhr wurde nicht eingehalten. Im Gegenteil: Die bisher gemessenen Nachtlärmwerte von 2022 sind sogar höher als jene der Zeit vor Corona. Weiterhin werden die meisten Abflüge über unser dicht besiedeltes Gebiet geführt, obwohl es bei den Fluglinien Optimierungsmöglichkeiten gibt. Unverständlich ist zudem, dass einige Starts immer noch nicht am Anfang der Piste angetreten werden und dadurch Flugzeuge Allschwil tiefer überfliegen. Steigungswinkel sind zu niedrig angesetzt und die vereinbarte Quote der Südlandungen wird seit Jahren überschritten. Um diesen Missständen entgegenzutreten, lanciert der Schutzverband eine Petition. Dabei wird unsere Kantonsregierung aufgefordert, vom EAP endlich die Einführung von wirklich wirksamen Massnahmen zu verlangen. Das Petitionsformular sowie Details zu unseren Forderungen sind auf [www.schutzverband.ch](http://www.schutzverband.ch) zu finden. Wir zählen auf Ihre Unterstützung!

Renato Rossi, Vizepräsident  
Schutzverband der Bevölkerung  
um den EAP

### Die Wahrheit des Flugverkehrs vom EAP

Der Flugverkehr zerstört mit seinen Abgasen unsere Umwelt und kann mit seinem Lärm unsere Gesundheit gefährden. Das wissen alle und auch der EuroAirport (EAP) und sein Verwaltungsrat: und sie machen es trotzdem immer noch mehr! Und auch die dafür übergeordnet verantwortlichen Politikerinnen und Politiker wissen es: und sie lassen es trotzdem zu. Wie es so gehen kann im System mit einer kollektiv organisierten Verantwortungslosigkeit: dagegen scheint auch in einer Demokratie kaum ein Kraut mehr gewachsen! Was soll ich da noch tun: ausser lachen und sonst gar nichts mehr machen?

Abertausende von Stunden meiner Lebenszeit habe ich mich dafür engagiert, dass es beim Flugverkehr vom EAP einen Ausbaustopp gibt; zusammen mit immer vielen, aber offensichtlich immer zu wenigen ändern. Dazu nebenbei bemerkt: Bei der Basler Initiative für eine sogenannte Klimagerechtigkeit konnte ich keinen konkreten Hinweis auf den Flugverkehr vom EAP finden?!

Nach über 20 Jahren sehe ich es ein: solange der Flugverkehr vom EAP Profit bringt und er einer Mehrheit Spass macht, wird es halt damit scheinbar unabwendbar immer noch mehr. Rücksichtslos wird das Maximum geflogen von dem, wonach Bedarf besteht und was

technisch möglich ist. Alles andere ist gelogen und entspricht nicht der Wahrheit.

Ueli Keller,  
Netzwerk Ausbaustopp EAP

### Deutliche Annahme der Reform

Als Mitglied des Komitees «Für ein starkes Baselbiet» ist für mich die Annahme der Vermögenssteuerreform ein wichtiger Schritt, um unsere steuerliche Attraktivität in der Region Nordwestschweiz wiederherzustellen. In Allschwil haben sich rund 61 Prozent der Wähler für die Reform der Vermögenssteuer entschieden, es ist uns somit in Zusammenarbeit mit den bürgerlichen Partnern gelungen, in einem sehr kontrovers geführten Abstimmungskampf die Bedeutung dieser Vorlage für die Attraktivität unseres Kantons aufzuzeigen.

Durch die nun angenommene Reform stehen die Chancen gut, dass der Kanton Baselland keine wichtigen Steuerzahler verliert. Davon profitiert am Schluss die gesamte Bevölkerung. Wir dürfen uns aber nicht auf dem Erreichten ausruhen, ich sehe auch bei der Einkommenssteuer einen klaren Handlungsbedarf. Es ist für in Allschwil ansässige Unternehmen zunehmend schwierig, gut qualifizierte Fachkräfte hier zu halten oder neue Mitarbeitende zu motivieren, ins Baselbiet zu ziehen.

Gerne möchte ich mich an dieser Stelle auch bei allen Gästen bedanken, die am letzten Samstag am An-

glimärt im Vorhof von Andy's Sportladen unseren Stand besucht haben, um einen australischen Pie oder argentinischen Empanada auszuprobieren.

Damian Schaller,  
Landratskandidat FDP

### Nicht der Zeitpunkt zum Abwarten

Liebe bürgerliche Gemeinderäte, wenn die gesamte Schulleitung mit Lehrervertreter in einem Brief an den Schulrat, mit Kopie an den Gemeinderat, informiert, dass aus Sicht der Schule eine weitere Zusammenarbeit mit der ressortverantwortlichen Gemeinderätin Silvia Stucki nicht mehr möglich ist. Wenn Sie als Gemeinderäte in einem weiteren Schreiben des Schulrates aufgefordert werden, wegen unhaltbarer Zustände, Frau Stucki das Ressort zu entziehen. Wenn in einem zusätzlichen offenen Brief des Schulrates, der Einwohnerrat über die Missstände und über die unhaltbare Situation mit Silvia Stucki informiert wird. Wenn Ihre Parteien FDP und Mitte zusammen mit der SVP eine Interpellation zu dieser Problematik einreichen, dann ist es nicht der richtige Zeitpunkt abzuwarten und das Ganze auszusitzen. Ich bin der Meinung man dürfte als bürgerlicher Wähler erwarten, dass Sie als vom Volk gewählte Gemeinderäte, mit einer 4 zu 3 Mehrheit im Gemeinderat, dieses Problem angehen.

Liselotte Brunner, Allschwil



einfach  
erfolgreich  
anlegen.

Roland Graf, Leiter Vermögensberatungskunden Jura-Nordwestschweiz, und Céline Dürrenberger, Beraterin Vermögensberatungskunden.

**Wie legen Sie Ihr Geld erfolgreich an? In herausfordernden Zeiten wie diesen sind eine gute Strategie und eine kompetente Beratung besonders wichtig. Seit Frühjahr 2022 verstärken deshalb zwei Fachleute das Valiant Team Vermögensberatungskunden in der Region Jura-Nordwestschweiz.**

Das Jahr 2022 hat in manchen Depot- und Performanceauszügen Spuren hinterlassen. Trotzdem führt auch im kommenden Jahr kein Weg an Anlagen vorbei. Aktuelle Herausforderungen wie die Inflation, die Mangellagen und die geopolitische Krise müssen gemeistert werden. Für den Erfolg sind die richtige Strategie, die Qualität der Anlagen sowie die richtigen Fachleute an der Seite entscheidend.

Im Zuge der Strategie 2020–2024 baut Valiant das Anlage- und Vorsorgegeschäft aus. 40 zusätzliche Fachleute verstärken die Schweizer Regionalbank, davon zwei in der Region Nordwestschweiz. Damit profitieren unsere Kundinnen und Kunden von einer fachlich und personell erweiterten Vermögensberatung.

#### Kompetenz aus der Region

Roland Graf leitet das Team Vermögensberatungskunden der Region Jura-Nordwestschweiz. Der 50-Jährige

ist seit über 25 Jahren erfolgreich im Anlagegeschäft tätig. So arbeitete er beispielsweise in Führungsfunktionen im Bereich Vermögende Privatkunden bei verschiedenen Banken in Basel. Roland Graf ist eidg. dipl. Bankwirtschafter HFBB, verfügt über eine SAQ-Zertifizierung Wealth Management CWMA und hat ein Masterprogramm Wealth Management der Universität Bern-Rochester absolviert. Mit ihm ist Céline Dürrenberger zum Team Vermögensberatungskunden gestossen. Sie hat jahrelange Erfahrung im Private Banking in Basel. Beide leben mit ihren Familien in der Region und sind gut vernetzt.

Die Mitarbeitenden des Teams Vermögensberatungskunden arbeiten eng mit ihren Kolleginnen und Kollegen anderer Geschäftsstellen zusammen. Sie sind daher in der Aeschenvorstadt in Basel und anderen Geschäftsstellen der Region anzutreffen. «Mit unserem Geschäftsstellennetz sind wir nahe bei unseren Kundinnen und Kunden. Wenn

gewünscht, besuchen wir sie für die Beratung auch zu Hause», so Roland Graf. Neben Kompetenz seien Vertrauen, Transparenz und die Ausrichtung auf die Ziele und Wünsche der Kundschaft das A und O im Anlagegeschäft. «Deshalb ist der regelmässige und persönliche Kontakt für uns sehr wichtig. Gern zeigen wir Anlagelösungen auf und analysieren kostenlos bestehende Depots», führt Roland Graf aus.

Valiant Bank AG  
Vermögensberatungskunden  
Jura-Nordwestschweiz  
Aeschenvorstadt 37  
4051 Basel  
Telefon 061 228 29 06  
roland.graf@valiant.ch  
www.valiant.ch



Termin vereinbaren:

#### Unabhängige Schweizer Finanzdienstleisterin

Valiant ist eine unabhängige Schweizer Finanzdienstleisterin und ausschliesslich in der Schweiz tätig. Sie bietet Privatkundinnen und Privatkunden sowie KMU ein umfassendes, einfach verständliches Angebot in allen Finanzfragen. Valiant hat eine Bilanzsumme von 35,9 Milliarden Franken und beschäftigt über 1100 Mitarbeitende – davon 70 Auszubildende.

wir sind einfach bank.

valiant

## Spitex Tagesstätte

## Wieder eine Vernissage

Nach drei Jahren ohne einen öffentlichen Anlass, füllte sich am 18. November die Spitex-Tagesstätte in Allschwil anlässlich der beliebten, wiederaufgenommenen Vernissage sehr schnell mit interessierten Gästen. In allen Ecken machten sie es sich gemütlich und genossen eine Tasse Suppe, ein Stück Kuchen oder einfach nur die tolle Stimmung. Ganz besonders schön war, dass in diesem Jahr viele Besucherinnen und Besucher der Tagesstätte ihre eigenen Angehörigen begrüßen und ihnen den Ort zeigen durften, wo sie tagsüber verweilen. Im Rahmen der Vernissage wurden kleine und grosse

Kunstwerke bestaunt und verkauft; es sind alles Werke der Tagesstätte-Besuchenden.

Nebst den traditionellen, handgefertigten Karten und verschiedenen Dekorationen für alle Jahreszeiten fanden in diesem Jahr besonders die Bilder aus unterschiedlichsten Materialien, gefertigt mit diversen Techniken und in allen Grössen, einen guten Anklang. Ein grosses Dankeschön geht an alle Künstlerinnen und Künstler der Spitex-Tagesstätten sowie an alle, die mitgeholfen haben und dabei waren.

*Luana Barbato, Spitex Allschwil, Binningen, Schönenbuch*

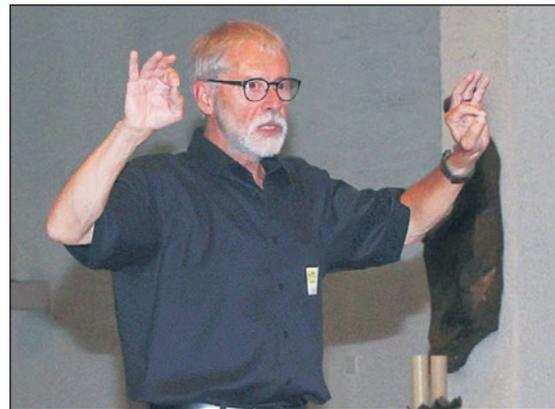


Die von den Tagesstätte-Besuchern gebastelten Werke wurden an der Vernissage präsentiert und verkauft.

Foto zVg

## Chörli St. Theresia

## Pension nach 50 Jahren



Beat Züger legt sein Amt als Dirigent nach 50 Jahren nieder.

Foto bsc

Zeit eines Umbruchs. Jugendliche von Blauring und Jungwacht gestalten Gottesdienste, die ihren Bedürfnissen und ihrem Verständnis entsprechen sollen. Ein Holländerchor verbreitete an seinen Konzerten neue religiöse und rhythmische Lieder. Die Bildung von solch ähnlichen Jugendchören – auch in unserer Umgebung – lag 1972 im Trend. In diesem Umfeld ist 1972 das Chörli St. Theresia geboren worden und Jungwächter Beat Züger übernahm die musikalische Leitung.

Jahre in, jahraus leitet er an Montagabenden die Proben und die rund zwölf Gottesdienste sowie andere Anlässe im Jahr. Ausfallen mussten nur sehr wenige Proben. Beat war einfach immer da. 50

Jahre Dirigent des Chörli, das ist wohl einmalig und weltrekordverdächtig. Viele schöne Erinnerungen bleiben. An dieser Stelle können nur wenige in den letzten Jahren erwähnt werden: Chörli-Jubiläen mit ehemaligen und Ad-hoc-Sängern, Musical Sternenstaub an Weihnachten 2014 und 2016, Benefiz-Konzert zugunsten eines ökumenischen Suppentagprojektes Allschwil-Schönenbuch, Singen am Ängelimart oder offene Weihnachtssingen. Das Chörli lässt Beat Züger nur ungern ziehen und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Danke Beat! Weitere Informationen zum Chörli gibt es auf [www.choerli-theresia.ch](http://www.choerli-theresia.ch).

*Walter Hauser  
für das Chörli St. Theresia*

## Leserbriefe

## Aufhebung Parkplätze – mehr Sicherheit?

Per Ende 2022 sollen die Parkplätze an der Schönenbuchstrasse aufgehoben werden. Dies um den Velofahrern mehr Sicherheit zu bieten. Im Frühjahr wurde das Velofahren auf dem Trottoir auf der bergwärtigen Seite verboten. Zur Sicherheit wurde eine Fahrradspur auf der Strasse markiert. Es kam aber immer wieder zu heiklen Situationen infolge Überholmanövern von Autofahrern, wenn diese entgegenkommende Autos kreuzen mussten.

Ohne Parkplätze auf der talseitigen Fahrspur soll vermieden werden, dass Autofahrer, welche in Richtung Allschwil unterwegs sind und den parkierten Autos ausweichen, eine Gefahr sind für die entgegenkommende Velofahrer. Ob dies zu mehr Sicherheit führt?

Die Parkplätze bewirken auch eine Tempoberuhigung. Ohne diese Parkplätze können die Autos mit hohem Tempo auf der Schönen-

buchstrasse fahren. Das Kreuzen zweier Autos wird kein Problem mehr sein. Und die Velofahrer sollen auf dieser Strasse geschützt sein? Und wo parkieren die Anwohner? Wo parkieren Handwerker? Ich bin gespannt, wie ab Januar die Autofahrer auf der Schönenbuchstrasse fahren und wie rücksichtsvoll sie gegenüber den Velofahrern sein werden. Und ich hoffe, dass ich jeweils einen Parkplatz für mein Auto irgendwo in den Quartierstrassen (Gemeindestrassen) finden werde.

*Stephan Eicher, Allschwil*

## Sesselkleberei bringt keine Vorteile

An der kommenden Einwohnerratssitzung werde ich eine Motion zur Einführung einer Amtszeitbeschränkung auf Gemeindeebene einreichen. Die Einführung einer Amtszeitbeschränkung sorgt dafür, dass es zu einer steten Durchmischung und somit frischen Kräften in allen politischen Gremien

unserer Gemeinde kommt. Jegliche Mitglieder im Einwohnerrat, Gemeinderat und den weiteren Fachbehörden haben über maximal 16 Jahren Zeit, ihre politischen Ideen voranzutreiben und sich somit politisch zu verwirklichen. Das Schweizer Milizsystem lebt von einem stetigen Austausch ihrer Volksvertreter, welche frischen Wind durch neue Ideen in die politischen Gremien einbringen. Sesselkleberei bringt keine Vorteile.

*Etienne Winter,  
Einwohnerrat SP*

## Spannender Abend mit Schweizer und Noack

Die Regierungspräsidentin Kathrin Schweizer und Landrat Thomas Noack konnten durch ihre Referate wertvolle Informationen zu Cybercrime und den Zusammenhang zwischen Wertschöpfung bezüglich der regionalen Bedeutung des Bachgrabengebietes aufzeigen. Cybercrime trifft viele Bereiche – Ha-

cking, Romance Scam, Phishing, Sextortion, Cybermobbing, Betrug. Wichtig ist, dass wir alle uns bewusst sind, dass im Internet Gefahren lauern. Mehr Hinweise siehe [www.skppsc.ch](http://www.skppsc.ch).

Mit zahlreichen Beispielen wies Thomas Noack darauf hin, dass wir seit Jahren vor allem in Allschwil zu einem national bedeutenden Wirtschaftsstandort geworden sind, weil wir uns immer regional vernetzt haben. Als Beispiele nannte er den trinationalen Lebens- und Wirtschaftsraum am Oberrhein, die trinationale Agglomeration Basel mit der aktiven Zusammenarbeit der Verwaltungen – geographisches Informationssystem für eine gemeinsame Raumentwicklung – oder auch Trieno – S-Bahn 2 und 4 bzw. TER200. Der Kanton Baselland ist darum so erfolgreich, weil er immer regional handelte. Dies muss auch in Zukunft so bleiben, was von den Teilnehmenden mit grossem Applaus gewürdigt wurde.

*Andreas Bammatter,  
Landrat SP*



## GESCHENKIDEE ZOLLI-ABO

Ob ein Zolli-Abo, ein Essen im Restaurant oder ein Geschenk aus dem Zolli-Laden, mit unseren Wertgutscheinen können Sie einen individuellen Betrag verschenken. Erhältlich an unseren Zookassen wie auch unter [www.zoobasel.ch](http://www.zoobasel.ch)

## dem Ein Hauch von Anatolien in Allschwil!

Für alle Liebhaber der mediterranen Küche bietet das «Dem» ein einzigartiges Angebot von Speisen aus Anatolien.

Dem in Allschwil ist das moderne, romantische Restaurant und Mezebar für exquisite Meze-Kreationen beim Lindenplatz. Meze heisst so viel wie kleine Köstlichkeiten. Von verschiedenen kalten und warmen Meze-Variationen wie Hummus, gefüllten Weinblättern bis hin zu Hauptgerichten wie Iskender Kebap – Geniessen Sie die Vielfalt der orientalischen Küche.

Genauso divers wie unsere Meze sind auch die Regionen, welche Meze als Teil ihrer Kultur verstehen. Meze nehmen besonders im nahen Osten einen hohen Stellenwert in der Kulinarik ein. Dabei wird Meze immer mehr als **nur** ein Essen verstanden. Durch die orientalische Gastfreundschaft und der Vielfalt an Geschmacksrichtungen werden beim Meze-Essen Unterschiede zu Gemeinsamkeiten. Denn Meze verbindet Menschen. Mit dieser Kombination aus Essen und entspanntem Beisammensein wollen wir im Dem, was im Kurdischen **Zeit** bedeutet, zelebrieren.

Besuchen Sie «Dem» mit Ihren Freunden oder Ihrer Familie. Für Privatveranstaltungen wie Geburtstagsfeier, Firmenveranstaltungen oder Vereinsversammlungen stellen wir Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten und individualisierte Angebote zur Verfügung.

**Anatolisches Restaurant und Mezebar  
in 4123 Allschwil an der Baslerstrasse 302, Montag geschlossen**

**ES  
KÄSELET & FÜRELET  
BI UNS!**

**Käs- & Chinoisezyt**

auf Vorbestellung ab 2 Personen  
ab 17.30 Uhr an folgenden Abenden:

Freitag:  
18.11. | 2.12. | 9.12. | 16.12. | 23.12. |  
30.12.2022 | 13.01. | 27.01.2023

Samstag:  
26.11.2022 | 07.01. | 21.01.2023

**AMBIENTE**

Restaurant • Bankette • Seminare • Läden

Poststrasse 133 90  
4123 Allschwil

[www.ambiente-allschwil.ch](http://www.ambiente-allschwil.ch)  
info@ambiente-allschwil.ch

**Farb-  
insetate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung**

### Kaufe Zinnwaren

Becher, Kannen, Teller. Es lohnt sich bestimmt, rufen Sie mich an.  
Frau Mülhauser, **Tel. 076 612 19 75**

### [www.uhregalerie.ch](http://www.uhregalerie.ch)

Dringend gesucht alle  
**Armband- und Taschenuhren**  
auch in schlechtem Zustand, sowie:  
Ersatzteile, Altgold, Schmuck, Münzen.  
**Zum besten Preis. Barzahlung.**  
**Dezember Aktion: 25% mehr!**  
Ein Anruf lohnt sich bestimmt.  
**M. Gerzner, Tel. 079 108 11 11**



*dr Möbellade vo Basel.*

**TRACHTNER  
MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.30 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

**Fr. 1000.-  
zahlen wir für  
Ihre alte Garnitur  
beim Kauf  
einer neuen  
Polstergruppe.**

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise!

## Parteien

## Die EVP bedankt sich für die Begegnungen

Das war ein toller Anlass: am Ängelimärt mit der Bevölkerung auf das 100-Jahre-Jubiläum der EVP Baselland anzustossen. Bei Punsch, heissem Most oder Chai-Tee, mit einem Stück Kuchen oder am Feuer beim Bräteln von Schlangenbrot und Marshmallows gab es viele Begegnungen mit Jung und Junggebliebenen. Zudem bot sich die Gelegenheit, mit dem anwesenden EVP-Einwohnerat Christoph Ruckstuhl, mit dem EVP-Landrat Werner Hotz, der Richterin am Strafgericht Silvia Nydegger und dem EVP-Regierungsratskandidaten Thomi Jourdan ins Gespräch zu kommen. Auch im aufliegenden Wunschbuch wurden Dank und Sorge, Anliegen und Wünsche festgehalten. Die EVP will nahe an der Bevölkerung sein, Nöte und Anliegen hören und ernst nehmen und sich auch die nächsten 100 Jahre aus Leidenschaft für Mensch und Umwelt einsetzen.

Regula Streun-Schäfer,  
EVP Allschwil-Schönenbuch

## Die reichsten Einwohnenden sagen Danke

Baselland hat entschieden, die Vermögenssteuern werden gesenkt und die 331 reichsten Einwohnerinnen und Einwohner erhalten ein Geschenk von je 34'500 Franken pro Jahr. 125'000 Steuerpflichtige gehen leer aus und die finanzielle Situation von Kanton und Gemeinden wird sich weiter verschärfen. Der finanzielle Spielraum wird abnehmen und somit kommen soziale, umweltpolitische und bildungsrelevante Themen wieder auf die Liste der Einsparungsmöglichkeiten der bürgerlichen Regierung und der Mehrheit des Landrats.

Leider enthielten sich zwei Drittel der Stimmberechtigten im Kanton ihrer Stimme. Und so entschied eine Minderheit aller Stimmberechtigten über den ersten Teil der unsozialen Steuersenkung. Auch hier in Allschwil stimmte nur ein Drittel der 13'336 Stimmberechtigten ab. Rechnet man die Ja-Stimmen von der Zahl der Stimmberechtigten, so haben also nur 19 Prozent sich für eine Steuersenkung ausgesprochen. Aber auch nur 12 Prozent haben sich dagegen gewehrt.

Welche Meinung die zwei Drittel der Stimmberechtigten, welche nicht abgestimmt haben, vertreten, ist unbekannt, spielt aber leider auch keine Rolle. Schade ist nur, dass so wenige Menschen ihr demokratisches Recht wahrnehmen. Spätestens wenn die Regierung die weite-

ren Steuersenkungen bekannt gibt, wird die SP wieder versuchen, die Folgen als Fakten und Zahlen in der Öffentlichkeit darzulegen. In der Zwischenzeit setzen wir uns weiterhin im Landrat und im Einwohnerat Allschwil für alle und nicht nur für die wenigen Wohlhabenden ein. Die Schere zwischen Arm und Reich darf nicht weiter aufgehen.

Am 12. Februar sind Landrats- und Regierungsratswahlen, dann entscheidet sich, in welche Richtung sich unser Kanton in den nächsten Jahren entwickelt. Wir bleiben dran.

Vorstand und Fraktion  
der SP Allschwil

## Das Baselbiet steigert seine Attraktivität

Zur Beurteilung der Standortattraktivität werden in der Regel sogenannte «Standortfaktoren» beigezogen. Hinsichtlich der Attraktivität einer Region als Wohnstandort sind beispielweise Faktoren wie die Erreichbarkeit von Dienstleistungen, die Wohnkosten, die Steuerbelastung, die Sicherheit oder die Nähe zu Erholungsräumen von grosser Bedeutung.

Das Baselbiet ist kein Tiefsteuernkanton, will aber auch keine «Steuerhölle» sein. Es gilt, die öffentlichen Leistungen, die sich in unserem Kanton eher im gehobenen Bereich befinden, zu erhalten. Andererseits sind die steuerzahlenden Personen, die aktuell für 50 Prozent der Steuern im Kanton aufkommen, so zu behandeln, dass sie den Kanton nicht wegen einer zu hohen Steuerbelastung verlassen. Die Mitte Baselland ist sehr erfreut über den Entscheid der Stimmbewohner vom letzten Sonntag. Mit dem deutlichen Ja zur Vermögenssteuerreform wird nun eine Entlastung für einen kleinen Kreis Vermögender möglich. Diese Personengruppe wird uns erhalten bleiben, weil für sie das Baselbiet als Wohnort attraktiver wird. Weiter profitieren aber auch weit über 52'000 Haushalte aus dem Mittelstand von dieser Steuerreform.

Vorstand Mitte Allschwil/Schönenbuch

## Endspurt bei Unterschriftensammlung

Klimakrise, Artensterben, Verschmutzung von Wasser und Böden – die Art, wie wir wirtschaften, hat zu einer ganzen Reihe von Umweltkrisen geführt. Die Umweltverantwortungsinitiative (UIV) will das ändern. Der Schutz der Umwelt soll zur Priorität werden und den Rahmen für unsere Wirtschaft und Gesellschaft darstellen. Konkret heisst das, dass die Schweiz innerhalb von

zehn Jahren die planetaren Grenzen nicht mehr überschreiten darf.

Am vergangenen Samstag waren die Kandidierenden für die Landratswahlen 2023 der Grünen Allschwil-Schönenbuch mit Unterstützung aus der Bevölkerung an diversen Standorten in Allschwil unterwegs, um nochmals fleissig Unterschriften für die UVI zu sammeln. Trotz kühlen Temperaturen liessen sich viele Einwohnerinnen und Einwohner auf Gespräche über Lösungsansätze ein. Gleichzeitig äusserten auch einige ihre Sorgen zur Umweltkrise. Unterschreiben auch Sie die UVI – den Bogen und weitere Informationen finden Sie unter [umweltverantwortung.ch](http://umweltverantwortung.ch).

Vorstand Grüne  
Allschwil-Schönenbuch

## Unsere Kandidatin: Lea van der Merwe

In den nächsten Wochen möchten wir Ihnen hier unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Landratswahlen vom 12. Februar 2023 vorstellen und näherbringen. Wir beginnen diese siebenteilige Serie heute mit Lea van der Merwe. Lea wird im Wahljahr 31 und ist damit unsere jüngste Kandidatin. Nachdem sie ihr Betriebswirtschaftsstudium abgeschlossen hatte, arbeitete sie zunächst bei der BKB und wechselte schliesslich in die Geschäftsleitung ihres Familienbetriebs – dem Vander-Merwe-Center im Bachgraben in Allschwil. Sie ist folglich fest in Allschwil verankert und bestens vernetzt. Durch ihren familiären Hin-

tergrund überrascht es wenig, dass Sport zu ihren grossen Hobbys gehört, weswegen sie auch eine Ausbildung zur eidgenössisch diplomierten Fitnesstrainerin erfolgreich abgeschlossen hat.

Das Interesse an der Politik wurde bei Lea bereits früh geweckt. Ihre Mutter Judith war während zwölf Jahren FDP-Landrätin, wodurch Lea schon früh die Gelegenheit erhielt, ihre Mutter an den Zukunftstagen in den Landrat zu begleiten. Für sie war schon bald klar, dass sie die kommunale und kantonale Politik selber aktiv mitgestalten will, und vergangenen Sommer erhielt sie als Nachrückende in den Einwohnerat erneut dazu Gelegenheit.

Als Wahlkampfleiterin unserer Sektion ist es ihr Ziel, bei den Landratswahlen ein möglichst gutes Resultat für die FDP zu erzielen, weswegen sie selber für diesen kandidiert. In Liestal will sie sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und für die Standortattraktivität unseres Kantons und insbesondere der Gemeinde Allschwil einsetzen. Ausserdem ist ihr die Förderung der allgemeinen Gesundheit ein wichtiges Anliegen.

Mit Lea van der Merwe steht eine junge, zielstrebige Kandidatin auf unserer Liste und wir hoffen, dass sie am 12. Februar auf Ihre Stimme zählen darf!

FDP Allschwil-Schönenbuch

Das AWB stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.

## Podium im Gartenhof



AWB. Am 22. November war Regierungsrätin Kathrin Schweizer (SP), dritte von rechts, in Allschwil zu Gast. An einer Podiumsveranstaltung referierte die Sicherheitsdirektorin zum Thema Cybercrime. SP-Landrat und Regierungsratskandidat Thomas Noack aus Bubendorf, dritter von links, sprach zum Thema «Bevölkerung, Wirtschaft und Wissenschaft im Dreiland».

Foto zVg

# Lektüre für unter den Baum

vom Friedrich Reinhardt Verlag

Adventskalender  
auf Instagram

@reinhardt\_verlag



Anne Gold  
**Das Ende aller Träume**  
ISBN 978-3-7245-2575-2  
**CHF 29.80**

Maya, die 18-jährige Tochter von Sheila, einer guten Freundin von Nadine Kupfer, verschwindet nach einem Nachtclubbesuch spurlos. Die sofort eingeleitete Suche bleibt erfolglos. Als zudem ein Model, das bis vor Kurzem bei Sheilas Agentur unter Vertrag stand, ermordet wird, übernehmen Nadine und Kommissär Francesco Ferrari den Fall, es ist ihr 17.!



Claudia Schilling  
**Hofsaison Frühling/Sommer**  
Gemüse-Rezepte – frisch  
geerntet & aufgetischt  
ISBN 978-3-7245-2587-5  
**CHF 59.–**

Den Anfang machte Band 1 mit dem oft unterschätzten Herbst- und Wintergemüse. Band 2 widmet sich dem knackigen Frühlings- und Sommergemüse.



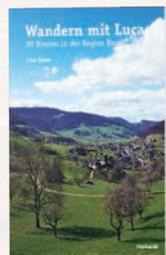
Mena Kost und Ueli Pfister  
**Dino und Donny im Winter**  
ISBN 978-3-7245-2505-9  
**CHF 24.80**

In den kargen Wintermonaten findet Dino nichts zu essen. Er bittet seinen Freund Donny um Hilfe. Gemeinsam gehen sie in der Stadt Basel auf die Suche nach Essbarem. Auf ihrem Weg begegnen sie dem Santiglaus, der ihnen aus der Not hilft.



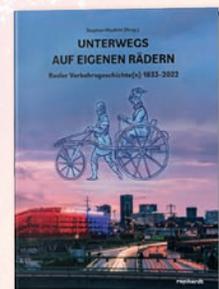
Ariane Russi  
**Basler Plätze**  
Visitenkarten der Stadt  
ISBN 978-3-7245-2497-7  
**CHF 44.80**

Die Publikation «Basler Plätze» umfasst zwei zentrale Teile. Ersterer befasst sich eingehend mit der Bedeutung des Begriffs «Platz» und untersucht das Konzept dahinter aus unterschiedlichen sozial-historischen, raumplanerischen sowie formalen Perspektiven. Der zweite Teil macht den inhaltlichen Schwerpunkt aus und stellt jeden der über 60 Plätze des Kantons Basel-Stadt einzeln vor.



Luca Thoma  
**Wandern mit Luca**  
20 Routen in der Region Basel  
ISBN 978-3-7245-2573-8  
**CHF 24.80**

Egal ob ambitionierte Bergsportler, passionierte Naturfreundinnen oder gemütliche Geniesser – mit diesem Wanderführer der neuen Generation kommen alle auf ihre Kosten.



Stephan Musfeld,  
Pantheon Basel (Hrsg.)  
**Unterwegs auf eigenen Rädern**  
Basler Verkehrsgeschichte(n)  
1833-2022  
ISBN 978-3-7245-2549-3  
**CHF 49.–**

Ein Bilder-, Lese- und Gedankenbuch, das aufzeigt, wie die Verkehrsgeschichte aus einer Vielfalt höchst interessanter, erstaunlicher und kurioser Verkehrsgeschichten besteht.

## Verlosung

## Das Blues-Festival Basel findet endlich wieder statt

Lang hat es gedauert, denn die Coronahexe hat das Blues-Festival Basel verhindert. Für die Organisatoren war es eine grosse Herausforderung mit den vielen Umstellungen, Neuorganisationen und Umbuchungen der Musiker und Musikerinnen. Aber nun herrscht Freude: Vom 17. bis 21. Dezember kann sich der Bluesfan im Volkshaus wieder an seiner geliebten Musik erfreuen.

Das Festival eröffnet am Samstagabend, 17. Dezember, die Climax Blues Band. Die britische Bluesrock-Band will bereits zu Beginn das Volkshaus Basel zum Kochen bringen. Freudig erwartet nach der langen Coronapause wird der Lokalmatador aus Lupsingen, Chicago Dave mit seiner Chicago Dave mo' Blues Band. Für den Abend im Volkshaus wird er gewiss die höchste Stufe seiner Blues Power zünden. Nach dem beliebten All Stars Blues-Brunch mit einzigartigen Jam Sessions am Sonntagmorgen, 18. Dezember, steht am Abend King King – die grossartige Blues Rock Band aus England – auf



Heisse Bluesmusik im kalten Dezember.

Foto zVg

der Bühne sowie die bezaubernde Elles Bailey – eine der angesagtesten britischen Singer-Songwriterinnen, welche mit dem UK Blues Artist of the Year 2020 ausgezeichnet wurde.

Southern Avenue feierte bereits weltweite Erfolge, errang Spitzenplätze in den Blues-Charts und einen ersten Blues Music Award und tritt am Dienstag, 20. Dezember, auf

zusammen mit den begnadeten Entertainern aus Australien: The Lachy Doley Group. Zu erleben ist einzigartiger Sound im klassischen und manchmal sehr traditionellen Genre des Blues. Den Festivalabschluss bildet am Mittwochabend, 21. Dezember, Otis Taylor – fünf Mal ausgezeichnet von «Downbeat», dem ältesten und weltweit

### 1 x 2 Tickets zu gewinnen

AWB. Für das Konzert vom Samstag, 17. Dezember, im Volkshaus Basel, verlosen wir 1 x 2 Tickets. Schicken Sie uns eine Mail mit dem Vermerk «Blues Festival» an [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch). Einsendeschluss ist der 6. Dezember.

grössten Jazz- und Bluesmagazin – sowie Thorbjørn Risagers & The Black Tornados – ein Power-Trio aus Bass und Drums. Blues before christmas?! Internationale Stars und hochkarätige Schweizer Acts «on stage» im Volkshaus Basel werden für ein glitzerndes, bluesiges Vorweihnachtsereignis sorgen.

Claus Perrig für das OK

**Blues-Festival Basel [www.bluesbasel.ch](http://www.bluesbasel.ch)**  
Vorverkauf [www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch)  
und Buchhandlung Bider&Tanner

Publireportage

## Warum eine Enthärtungsanlage in Baselbieter Haushalten Sinn macht

Im Baselbiet fliesst teilweise sehr hartes Wasser. Das bedeutet, dass sich Kalk an Armaturen, auf Gläsern oder in Rohren ablagern und auch teure Schäden verursachen kann. Auch in Allschwil fliesst eher hartes Wasser. Eine Enthärtungsanlage kann das Kalk-Problem lösen.

Eine einfache Faustregel besagt, dass die Wasserenthärtung immer dann sinnvoll ist, wenn weisse, milchige Flecken an Armaturen sichtbar sind. Das bedeutet nämlich, es fliesst hartes Wasser – also Wasser mit viel Kalk darin.

Auf dem Weg zur hauseigenen Wasserleitung nimmt das Wasser verschiedene Mineralien auf – unter anderem Kalzium und Magnesium, die für die Wasserhärte verantwortlich sind. Unter der Einwirkung von Wärme, zum Beispiel einem Boiler, kristallisieren diese beiden Mineralien aus und bilden eine Kalkschicht.

### Folgen von hartem Wasser

Fliesst über Jahre hartes bis sehr hartes Wasser durch die Rohre, fallen vermehrt Kosten für Energie, Entkalkungen, Reparaturen oder Neuanschaffungen an. Eine 1 mm dicke Kalkschicht kann einen Energieverlust von bis zu 10 Prozent verursachen.



Die BWT-Experten stehen Ihnen bei Fragen rund um die Enthärtungsanlage jederzeit zur Verfügung.

Hartes Wasser hinterlässt auch unschöne Ablagerungen am und im Wasserhahn, auf Gläsern und dem Besteck. Im Laufe zahlreicher Waschvorgänge mit hartem Wasser wird die Kleidung glanzlos und vor allem rau, das Haar spröde und die Haut trocken. Ausserdem begünstigt kalkhaltiges Wasser Pickel und Unreinheiten. Hartes Wasser ist schlecht für die Umwelt, da mehr Wasch- und Putzmittel benutzt werden muss.

### Enthärtungsanlage löst Kalk-Probleme

Bei Hauseigentümern, die diese Probleme kennen, macht es also Sinn, etwas gegen die negativen und wirtschaftlichen Folgen von hartem Wasser zu unternehmen. Enthärtungsanlagen entnehmen diese hartmachenden Stoffe, bevor sie die Rohre oder Haushaltsgeräte belagern können. So haben die Geräte eine längere Lebensdauer und die unnötige Energieverschwendung ist behoben.

### Kostenlose und unverbindliche Beratung

Wenn auch Sie Interesse an einer Enthärtungsanlage haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Unsere erfahrenen Berater geben Ihnen gerne Auskunft zur Funktion, dem Einbau und den Preisen. Einfach QR-Code scannen, Formular ausfüllen und wir kontaktieren Sie für ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch.

### BWT AQUA AG

Hauptstrasse 192  
4147 Aesch  
061 755 88 99  
[info@bwt-aqua.ch](mailto:info@bwt-aqua.ch)  
[bwt.com](http://bwt.com)





Kein  
Inserat  
ist uns  
zu klein

Am Winzerpark in Allschwil  
vermieten wir per  
1. Februar 2023 oder nach Vereinbarung

eine hindernisfreie, altersgerechte  
**2½-Zimmer-Wohnung**  
2. OG, ca. 60.3 m<sup>2</sup> mit Lift und jeglichem Komfort  
Mietzins CHF 1709.– inkl. NK (EL-fähig)

Auskunft + Besichtigung:  
L+B AG Liegenschaftsberatung, Steinentorstrasse 13, 4010 Basel  
Tel. 061 205 08 70 E-Mail info@lb-liegenschaftsberatung.ch

Ihr direkter Draht zum Inserat:  
061 645 10 00 inserate@allschwilerwochenblatt.ch

## Erstvermietung LeNa-Haus

Neue Genossenschaftswohnungen  
auf dem Westfeld in Basel



Selbstverwaltung

Gemeinschaftsräume

Solidarische Landwirtschaft

Genossenschaftsgastronomie

Bewirb dich jetzt:  
[www.lena.coop](http://www.lena.coop)



**NEU**

Sofort lieferbar:  
**Fr. 5'990.–**  
Inkl. Mwst  
Ratenzahlung:  
Fr. 275.– im Monat



**Fahren ohne Führerschein**

### Pet Trike – E-Mobilität Mensch, Tier & Cargo

Praktisches Transportmittel im Nahverkehrsbereich für Mensch, Hund und Warentransport.  
Sie fahren gemäss den geltenden E-BIKE-/Velo-Vorschriften bis 25km schnell.  
Die Fahrt mit dem Pet Trike **ist ab 16 Jahren ohne Führerschein erlaubt.**

ab Fr. 2'890.–



ab Fr. 3'980.–



ab Fr. 4'990.–



ab Fr. 5'490.–



ab Fr. 16'990.–



**Ratenzahlung möglich: 24 Monate**

Hauptsitz mit Zentralwerkstatt/Ausstellung: Falkensteinerstrasse 11a – 4132 Muttenz

Verkauf und Ausstellung: Hagenastrasse 25 – 4132 Muttenz/Basel neben St. Jakob-Stadion.

[www.esomoto.ch](http://www.esomoto.ch) / Tel. 076 338'36'32 / [info@esomoto.ch](mailto:info@esomoto.ch)

**MN IMMOBILIEN**  
IHR IMMOBILIEN-EXPERTE

**Denken Sie darüber nach,  
Ihre Immobilie zu verkaufen?**

MN Immobilien AG begleitet  
Sie bei allen Schritten des Verkaufs.  
Von Tipps zur bestmöglichen Präsentation Ihrer  
Immobilie, bis zur Vertragsunterzeichnung,  
aber auch darüber hinaus.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!  
**MN IMMOBILIEN AG, Hauptstrasse 113**  
4102 Binningen – Tel. 061 481 61 58  
[Info@mn-immobilien.ch](mailto:Info@mn-immobilien.ch)

**TEAM  
LINDENBERGER  
IMMOBILIEN**

### Immobilienverkauf

- Hohe Kundenzufriedenheit
- Honorar nur bei Erfolg
- All inclusive-Paket

[team-lindenberger.ch](http://team-lindenberger.ch)  
061 405 10 90

**persönlich, schnell und professionell**

### GebäudereinigerIn 20 – 80 %

**Personnel nettoyage** recherché  
Se busca **personal de limpieza**  
Cercasi **personale delle pulizie**  
Precisa-se **peessoal de limpeza**  
Tel. 079 860 22 55 (08:00-18:00)

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

**Einzelnachhilfe** – zu Hause –  
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.  
Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 061 261 70 20  
[www.abacus-nachhilfe.ch](http://www.abacus-nachhilfe.ch)



## Bürgergemeinde

## Weihnachtsbaum aus heimischem Wald

AWB. Allschwiler Bürgerinnen und Bürger erhalten auch in diesem Jahr einen Gratisweihnachtsbaum (Fichte) von der Bürgergemeinde. Die Abgabe der Bäume findet ausschliesslich am Samstag, 17. Dezember, zwischen 8 und 10 Uhr auf dem Pausenplatz des Schulhauses Schönenbuchstrasse statt.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner ohne Bürgerrecht können einen Weihnachtsbaum aus dem Allschwiler Wald einkaufen gehen. Am Samstag und Sonntag, 17. und 18. Dezember, werden vom Forstrevier Allschwil/vorderes Leimental beim Ziegelhofhag jeweils von 10 bis 16 Uhr Bäume angeboten. Von Montag bis Donnerstag, 19. bis 22. Dezember, jeweils von 13.30 bis 16 Uhr geht der Verkauf beim Ziegelhofhag weiter. Der Weg ab dem Restaurant Spitzwald und dem Forsthaus Kirschner, der zu Fuss zurückgelegt werden kann, ist



Fichten aus heimischem Wald werden abgegeben.

Foto Adobe Stock

markiert. Die Zufahrt mit dem Auto ist möglich, es sind Parkplätze vorhanden. Es gibt jeweils auch

Verpflegungsmöglichkeiten. Weitere Infos finden Sie unter [www.forst-revier.ch](http://www.forst-revier.ch).

## Singen

## Weihnachtssingen im Alterszentrum

Am 25. Dezember findet im Alterszentrum ab 7.30 bis um ca. 10 Uhr das Singen am Weihnachtsmorgen statt. Treffpunkt ist im Speisesaal des Alterszentrums, der Eingang ist beim Restaurant Ambiente an der Parkallee 7 in Allschwil.

Ab 7.30 Uhr gibts Kaffee oder Tee und Gipfeli, ab 8 Uhr wird gesungen, zuerst im Speisesaal und anschliessend bis ca. 10 Uhr auf verschiedenen Abteilungen. Auch wer nicht bis zum Schluss bleiben kann, ist herzlich willkommen. Alle sind eingeladen mitzusingen, ob jung oder alt, gleich welcher Konfession. Gesungen werden bekannte Weihnachtslieder, die Noten mit einfachen Chorsätzen werden vor Ort verteilt.

Weitere Auskünfte erteilen gerne Katharina Frey-Zraggen 061 301 11 88 oder Hanna und Erich Braun 061 481 35 00.

Hanna Braun  
für den Veranstalter

Anzeige

# Weihnachtsbaum

## aus dem Allschwiler Wald

### ein Erlebnis für die ganze Familie



**Der Verkauf mit Verpflegungsmöglichkeiten findet statt vom 17. – 22. Dezember 2022**

Der Weg ab Restaurant Spitzwald und Forsthaus Kirschner ist markiert. Zu Fuss erreichbar. Die Zufahrt mit dem PW ist möglich, Parkplätze sind vorhanden.

Weitere Infos finden Sie unter [www.forst-revier.ch](http://www.forst-revier.ch)

Im Ziegelhofhag und beim Forsthaus Kirschner, 10.00 – 16.00 Uhr  
Samstag, 17. und Sonntag, 18. Dezember

Im Ziegelhofhag, 13.30 – 16.00 Uhr  
Montag, 19. bis Donnerstag, 22. Dezember



## Orgelvesper

## «Prayer for Peace» in der Kirche St. Theresia

Am Sonntag, 4. Dezember, lädt die römisch-katholische Kirchengemeinde Sie um 17.30 Uhr zu einem besinnlichen Abend in die Theresienkirche ein. Anna Meklin wird auf der neu revidierten Orgel adventliche Musik spielen. Es werden die Werke von Paul Fey (\*1998) «Prayer for peace» (2022), «Turn away from evil and do good; seek peace and pursue it» (Psalm 34:14) und von Leonardo Antonio Di Chiara (\*1968) «Peace» (2022), «No alla guerra in Ucraina» zu hören sein und zudem werden noch Stücke von Bach und Zipoli gespielt. Pfarrer Daniel Fischler wird zwischen den Stücken Auszüge der Psalmen vortragen.

Anna Meklin, Organistin

## Reformierte Kirche

## Ökumenischer Kinderarche-Gottesdienst

Am Sonntag, 11. Dezember, feiern die Kinder der ökumenischen Kinderarche um 10.45 Uhr einen Gottesdienst in der Dorfkirche Schönenbuch. Rund um die biblische Geschichte der Arche Noah wird gesungen, gespielt und gemeinsam gefeiert. Es wird erlebnisreich und spannend – alle Kinder und Erwachsenen sind herzlich eingeladen.

Sonja Gassmann,  
reformierte Kirchengemeinde

## Gutzi backen und teilen

Am Donnerstag, 15. Dezember, von 15.30 bis 17.30 Uhr sind alle Kinder und ihre Begleitpersonen in den grossen Saal im Calvinhaus eingeladen. Es ist ein Angebot vom Netzwerk Familie und Kinder. Weihnachtsgutzi werden ausgestochen und während diese backen, gibt es Zvieri und die Möglichkeit, Anhänger und Tüten selber kreativ zu gestalten. Anschliessend werden die Gutzi geteilt und verpackt, jede und jeder hat am Ende bunte Tüten – wem wird damit eine Freude gemacht? Bitte bringen Sie einen eigenen Gutzi-Teig, Ausstechförmchen, ein Wallholz und ein Kuchengitter zum Auskühlen mit. Informationen und Anmeldung bis zum 12. Dezember unter [sonja.gassmann@reformallschwil.ch](mailto:sonja.gassmann@reformallschwil.ch) oder 061 483 80 94.

Sonja Gassmann,  
reformierte Kirchengemeinde



## Katholische Kirche

## «Eine Million Sterne» in Allschwil



Am 17. Dezember soll bei der Kirche St. Peter und Paul ein Zeichen gegen Armut gesetzt werden.

Foto zVg

Wir alle sind Mitglieder einer Gesellschaft, die täglich individueller wird. Die Solidarität schwindet, zum Beispiel zwischen Gesunden und Kranken, zwischen den Generationen und zwischen Reichen und Armen. Der Ukraine-Krieg und die Inflation verschärfen die Armut und belasten vor allem jene, die bereits vorher am oder unter dem Existenzminimum leben mussten.

Dagegen will die Caritas ein Zeichen setzen. Die Kampagne «Eine Million Sterne» steht für Solidarität und Gemeinschaftssinn. Caritas will damit einen Anlass schaffen, der die Verbundenheit aller Menschen in der Schweiz erlebbar macht. Es gibt hier Menschen, die

auf Hilfe angewiesen sind: Denn Not und Armut existieren auch in der Schweiz. Jede Kerze, die angezündet wird, ruft uns in Erinnerung, dass in der reichen Schweiz mehr als 1'200'000 Menschen an oder unter der Armutsgrenze leben. Jedes sechste Kind ist gar von Armut bedroht. Caritas engagiert sich dafür, die Armut zu verringern und den Betroffenen die Chance auf eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Mit der Kampagne «Eine Million Sterne» können alle ein Zeichen setzen, dass alle gemeinsam gegen Not und Armut kämpfen und sich solidarisch zeigen mit den Menschen, die davon betroffen sind. Caritas setzt sich gemeinsam mit den vielen

solidarischen Menschen jeden Tag für Armutsbetroffene in der Schweiz ein. Werden Sie Teil der Solidaritätsbewegung und greifen Sie armutsbetroffenen Menschen unter die Arme.

Gemeinsam mit den Firmantinnen und Firmanten wird am 17. Dezember mit einem Lichtermeer in und vor der römisch-katholischen Kirche St. Peter und Paul, Baslerstrasse 51, ein Zeichen gegen Armut in der Schweiz gesetzt. Die Andacht beginnt um 17 Uhr und der Anlass wird vom Gitarrenensemble der Musikschule mitgestaltet. Im Anschluss sind alle herzlich zu Punsch und Weihnachtsgutzi eingeladen.

Eveline Beroud  
für die Firmvorbereitungsguppe

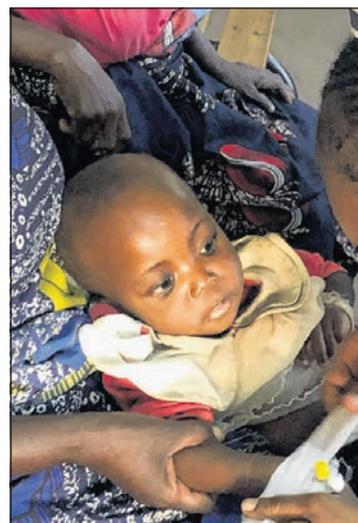
## Ökumene

## Suppentag am 10. Dezember

Am Samstag, 10. Dezember, findet der erste ökumenische Suppentag dieser Saison statt. In Allschwil wird im Calvinhaus der reformierten Kirche, im grossen Pfarreisaal der römisch-katholischen Kirche, im christkatholischen Kirchengemeindsaal und in der Mehrzweckhalle Schönenbuch gekocht und serviert.

Der Erlös der Suppentage geht zugunsten des Projekts «Blut für das St. Paul's Hospital in Kashikishi, Sambia», welches vom Basler Förderverein für medizinische Zusammenarbeit unterstützt wird.

Das Ziel ist es, 20'000 Franken zu sammeln. Damit können während eines Jahres Blutspendeaktionen unterstützt, Blut mit dem zur Verfügung stehenden Kühlfahrzeug mindestens einmal im Monat



Das diesjährige Suppentagsprojekt unterstützt ein Krankenhaus in Sambia.

Foto Jody Stähelin

ins General Hospital in Mansa zur Aufbereitung und anschliessend wieder nach Kashikishi zurück transportiert sowie notwendige Labor- und Kühlgeräte angeschafft werden. Die Suppentage finden jeweils samstags von 11.30 bis 13.30 Uhr in Allschwil und Schönenbuch statt (10. Dezember, 14. Januar, 11. Februar und 11. März 2023). Die Flyer liegen in den Kirchen auf.

Mit dem Besuch der Suppentage und der Unterstützung des Projektes kann das Leben von Kindern und anderen Patientinnen und Patienten gerettet werden, indem wir mithelfen, die Verfügbarkeit von Blutreserven im St. Paul's Hospital in Kashikishi zu verbessern. Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Eveline Beroud  
für die Suppentagskommission

## Adventskoffer

## Maria und Josef on tour

Auch dieses Jahr sind Maria und Josef wieder unterwegs. Heuer bringen sie noch einen besonderen Gast mit. Advent – eine schöne Zeit. Kekse backen, musizieren, dekorieren, Geschenke basteln, Weihnachtsmarkt und Weihnachtsfeier und vieles mehr.

In diesem adventlichen Treiben klopft es an die Tür. Ihr öffnet sie, kalter Wind zieht in die Stube. Da stehen sie, Maria und Josef. «Habt ihr Platz für uns», fragen sie, «nur eine Nacht.» Ihr schmunzelt und denkt, das geht ja gar nicht.

Das ist eine sehr alte Geschichte. Und doch, Maria und Josef bitten in ihrem Schreiben genau darum, denn ohne sie kann nicht Weihnachten werden. Dass die beiden nicht viel brauchen, ist aus der biblischen Geschichte bekannt. «Schön wäre es natürlich, wenn Sie uns beide aus dem Koffer heraus holen würden und wir einen Platz im Wohnzimmer oder sonst wo gut für jeden sichtbar haben könnten», schreiben die biblischen Figuren. Denn sie wollen gern mit ihren Gastgebern ins Gespräch kommen.

Sie selbst haben viel zu erzählen, sind aber auch gern bereit, zuzuhören. Für Gedanken, Bilder gibt es das Logbuch. Die leeren Seiten möchten sich füllen, vielleicht auch mit Wünschen, Hoffnungen und Sehnsüchten der Herbergseltern – in jedem Fall aber mit Namen und dem Datum der Übernachtung. Lasst euch mit hineinnehmen in diese Geschichte. In der Adventszeit werden zwei Koffer durch Allschwil und Schönenbuch unterwegs sein.

Sabina Bobst,  
römisch-katholische Kirchgemeinde

## Frauenverein

## Adventsdeko selber hergestellt



Im Dekokurs entstanden adventliche Gestecke. Foto zVg

Der Frauenverein St. Peter und Paul führte am Donnerstag, 24. November, einen Kurs zur Herstellung einer Adventsdekoration durch. In den Lokalisationen am Langgartenweg trafen sich acht Frauen unter der Leitung der Floristin Regula Manser zu diesem kreativen Abend. Nach einer kurzen Begrüssung und Einleitung wurden Tannenzweige geschnitten. Nun konnten die Kränze mit viel Liebe und Ruhe zusammengebunden oder gesteckt werden. Mit den vorhandenen Kerzen, Kugeln, Sternen, Flechten, Föhrenzapfen und vielen weiteren Materialien waren der Fantasie bei der Dekoration der Kränze keine Grenzen gesetzt. Es wurde gearbeitet und ausprobiert bis der Kranz in seiner vollen Pracht von der Herstellerin für gut befunden wurde.

Am Schluss entstanden acht unterschiedliche Kränze, jeder für sich ein Unikat. Nach einem gemütlichen, kreativen und auch besinnlichen Abend konnten die Teilnehmerinnen ihr Produkt mit nach Hause nehmen und ihr Heim damit für die Adventszeit schmücken. Herzlichen Dank an Regula Manser und Brigitte Lüthi, welche die Teilnehmerinnen mit Rat und Tat unterstützten. Das OK-Team freut sich bereits wieder auf den nächsten Dekorationskurs vor Ostern. Vielleicht sind auch Sie nächstes Mal dabei. Der Frauenverein wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Monique Dreier, Vorstand des Frauenvereins St. Peter und Paul

## Kirchenzettel

## Römisch-katholische Kirchgemeinde

ST. PETER UND PAUL, ALLSCHWIL

**So, 4. Dezember, 10.30 h:** Kommunionfeier.

**Mo, 5. Dezember, 16 h:** Rosenkranzgebet.

ST. THERESIA, ALLSCHWIL

**So, 4. Dezember, 11 h:** Eucharistiefeier (ital.).  
17.30 h: Orgelvesper.

**Mi, 7. Dezember, 9 h:** Eucharistiefeier, anschliessend Mi-Mo-Ka.

14.30 h: Rosenkranzgebet (ital.).

ST. JOHANNES DER TÄUFER, SCHÖNENBUCH

**So, 4. Dezember, 9.15 h:** Kommunionfeier.

**Di, 6. Dezember, 6.15 h:** Roratefeier, anschliessend Frühstück.

17 h: Rosenkranzgebet.

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

**So, 4. Dezember, 2. Advent, 10.45 h:** Dorfkirche, Schönenbuch, Elke Hofheinz, Pfarrerin.

**So, 11. Dezember, 3. Advent, 10.45 h:** Dorfkirche, Schönenbuch, Sonja Gassmann, Sozialdiakonin, Gottesdienst mit der ökumenischen Kinderarche.

Jeden Do, 9 h: Morgenbesinnung.

Wochengottesdienst für Frauen (ausgenommen Schulferien), anschl. Kaffee oder Tee im Foyer des Calvinhauses.

## Weitere Veranstaltungen

Meditation.

**Fr, 2. Dezember, 19 h:** Kirchli, Sitzen in der Stille und Achtsamsein im Jetzt.

Glauben 12.

**Di, 6. Dezember, 15.30 h:** Calvinhaus, zum St. Nikolaustag: Strafen und Belohnen – Streitgespräch mit biblischen Texten.

Mittwochtreff.

**Mi, 7. Dezember, 14.30 h:** Calvinhaus, Adventsfeier zum Thema «Weihnachtslieder neu entdeckt», mit Thomas Aeschlimann, Anmeldung notwendig.

IdeenKaffee.

**Do, 8. Dezember, 14 h:** Calvinhaus.

Ökumenischer Suppentag.

**Sa, 10. Dezember, 11.30 h:** Calvinhaus, Pfarreisaal St. Peter und Paul, christkatholischer Kirchgemeindesaal und Mehrzweckhalle Schönenbuch.

Sakraler Tanz.

**Di, 13. Dezember, 18 h:** Kirchli

Taizé-Gebet.

**Mi, 14. Dezember, 19 h:** Kapelle St. Theresia.

Guetzli backen.

**Do, 15. Dezember, 15.30 h:** Calvinhaus, Guetzli backen und teilen, für Kinder in Begleitung, Anmeldung erforderlich.

## Christkatholische Kirchgemeinde

**Sa, 3. Dezember, 10.15 h:** christkatholischer Gottesdienst im Alterszentrum am Bachgraben Allschwil.

**So, 4. Dezember, 10 h:** Eucharistiefeier am 2. Advent mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung in der St.-Anna-Kapelle Therwil.

## Gottesdienste der drei Kirchen in Allschwil

ALTERSZENTRUM AM BACHGRABEN

**Sa, 3. Dezember, 10.15 h:** christkatholischer Gottesdienst.

## Regiogemeinde Allschwil Evangelische Freikirche

**Fr, 2. Dezember, 16–18 h:** KCK. Für alle von der 1. bis 6. Klasse. Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

19 h: KCK Plus. Für alle Teens von der 7. bis 9. Klasse. Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

**So, 4. Dezember, 10 h:** Gottesdienst.

**Fr, 9. Dezember, 16–18 h:** KCK. Für alle von der 1. bis 6. Klasse. Infos unter: [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

**So, 11. Dezember, 10 h:** Gottesdienst mit Untj. Biblischer Unterricht für Teens ab 7. Klasse. Alle Infos bei [heatherwren2@gmail.com](mailto:heatherwren2@gmail.com).

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Allschwil und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

reinhardt

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Kreuzworträtsel

Mitmachen und Gewinnen: In den drei Ausgaben vom 25. November, 2. und 9. Dezember finden Sie an dieser Stelle jeweils unser beliebtes Kreuzworträtsel.

Es gilt, die drei Lösungswörter herauszufinden und sie uns erst am Ende an die in der Ausgabe des 9. Dezember publizierte Adresse zu senden. Nur wer alle drei Lösungswörter korrekt und gemeinsam einreicht, ist gewinnberechtigt. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei den Kreuzworträtseln und eine schöne Vorweihnachtszeit! Unter allen Einsendungen verlosen wir die folgenden attraktiven Preise:

**AvantGarten GmbH**  
1x Pflanze im Wert von CHF 150.-

**Allschwiler Wochenblatt**  
3 Gutscheine für ein Abonnement der Zeitung für die Dauer von einem Jahr

**Erlebniskletterwald Lörrach**  
3x Familiensaisonkarte 2023

**Shopping Center St. Jakob**  
20 Einkaufsgutscheine im Wert von je CHF 100.-

**Musical Theater Basel**  
3x2 Tickets für CATS am 10. Januar um 19.30 Uhr

Fakultätsvorsteher	Flussbarsch	Einwand, Tadel	Oper von Verdi † 1901	Inserat	schott. Whisky	Beitrag, Kollekte	Nutzen, Gewinn	Misserfolg; Zusammenbruch	engl.: rot	Versehen, Fehlschluss	ital.: sechs	Rennpferd
				Gesangsgruppe			festgesetzter Zeitraum					
Landesfremder in Südamerika					jemand, der etwas zum Glänzen bringt							
ital.: Strand, Küste, Nehrung				ugs.: zäh, robust			Teil des Mittelmeers			Schweizer Fussballspieler (Breal)		Strom in Ostsibirien
					Zahlwort							
gesundes Luxus-schiff	Dringlichkeitsvermerk		niederl. Star-geliger (André)	poetisch: Schatz Schamier o. Eingängen			Gymnastik-utensil					
Drüsenabsonderung	Wirtschaftswissenschaftler		Geburtschmerz				Nati-Goalie (Yann)	Glas-schrank		Geräusch des Kameraverschlusses		Schweizer Gitarrist (Max)
Wappentier des Kantons Thurgau							Selbst-laut ugs.: Wirt					
					provisori-sch zusammenfügen	Kleidungsstück	engl.: Rechnung					Zupf-instrument
Lenkvorrichtung	Verbrennungsrückstand		Mimin (Selma) Wasservogel				frz.: Stern					
Fischeier					Fluidum, Atmosphäre (frz.)				frz.: Fall			
ital.: eine				Abflug-Ausgang (engl.)			artist. Schau-stätte, -zelt					
Licht und Wärme erzeugender Himmelsk.					sonderbar; wählerisch				frz.: Sommer			
Mobilfunkdienst (Abk.)				feste Erdoberfläche			Vortragender					



## Lösungswort Nr. 2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Das Lösungswort Nummer 3 folgt in der nächsten Ausgabe Ihrer Zeitung.

**CATS**  
10. - 22.01.2023  
Musical Theater Basel  
ticketcorner+ musical.ch



**ERLEBNISKLETTERWALD**  
Spass und Selbsterfahrung in der Natur  
Erlebe den Wald aus einer neuen Perspektive  
Steinenweg 42, D-79540 Lörrach, direkt neben der Jugendherberge Lörrach,  
Tel.: 00 49 / 76 21 / 1 61 43 24, info@erlebniskletterwald.de

**FREUDE SCHENKEN MIT UNSERER GESCHENKKARTE**  
Erhältlich im 2. OG oder online auf sjp.ch  
ST. JAKOB-PARK SHOPPING CENTER  
SJP.CH

## Karate

## Nachwuchstalente erkämpfen zwei Medaillen

Die jungen Karatekas vom Karatekai Basel zeigen an der SM ihr Potenzial.

Erfolgreiche Teilnahme der hoffnungsvollen Nachwuchstalente des in Allschwil beheimateten Karatekai Basel an den diesjährigen Schweizer Meisterschaften (SM) der Swiss Karate Federation vom letzten Wochenende in Sursee. Am Samstag erreichte die gesundheitlich angeschlagene Celina Bachmann den dritten Platz.

Nachdem Bachmann beim Ippon Shobu Cup in Allschwil vor zwei Wochen in ihrer Kategorie Kumite Damen U18 noch den Sieg geholt hatte, war die Aufgabe an den SM in der Kategorie Female bis 59 Kilogramm ungleich schwieriger. Den ersten Kampf gewann sie allerdings souverän mit 3:0. In der zweiten Runde traf Bachmann auf Naiya Wohlgemuth vom Shorin Ryu Karate Do Kloten. Gegen die letztjährige und neue Silbermedaillengewinnerin geriet sie nach anfänglich ausgeglichener Begegnung jedoch in Rückstand. Diesen



Silbermedaillengewinner: Julian Völmann bleibt äusserlich cool.

konnte sie nicht mehr wettmachen. Über die Trostrunde erkämpfte sich Celina Bachmann aber mit viel Herz die Bronzemedaille.

Am Sonntag kletterte dann Julian Völmann auf den zweiten Platz. Die beiden jungen Nachwuchssportler Julian Völmann und Filip Novakovic hatten sich zum ersten Mal für die SM qualifiziert. Entsprechend nervös starte-



Das Podest bei den U18-Juniorinnen: Celina Bachmann (rechts) freut sich über ihren Erfolg. Fotos zVg

ten sie in ihre Kategorie Kata Male U13. Völmann meisterte diese Herausforderung und setzte sich bis ins Finale durch, wo er sich aber seinem Gegner aus Biel geschlagen geben musste. Trotzdem konnte er sich über Silber freuen. Gegen eben jenen Sieger hatte Novakovic bei seiner ersten Begegnung das Nachsehen. Er belegte am Ende den geteilten fünften Rang.

Ebenfalls auf dem fünften Platz klassierte sich diesmal Nora Haag. Die zwar noch junge, aber mittlerweile erfahrene Wettkämpferin hatte sich angesichts ihrer letztjährigen Bronzemedaille in der Kata-Kategorie für dieses Turnier mehr ausgerechnet. Ihr Fokus gilt zurzeit jedoch den Shotokan-Europameisterschaften in einer Woche.

Martine Ryff für den Karatekai Basel

### Top 5 Belletristik

- 1. Kim de l'Horizon**  
[1] Blutbuch  
Roman | DuMont Verlag
- 2. Thomas Hürlimann**  
[-] Der Rote Diamant  
Roman | S. Fischer Verlag
- 3. Torquemada**  
[-] Kains Knochen – Wer kann diesen Fall lösen?  
Kriminalrätsel | Suhrkamp Verlag
- 4. Alex Capus**  
[4] Susanna  
Roman | Carl Hanser Verlag
- 5. Lukas Hartmann**  
[2] Ins Unbekannte – Die Geschichte von Sabina und Fritz  
Roman | Diogenes Verlag

### Top 5 Sachbuch

- 1. Urs Heller**  
[3] Gault Millau Guide Schweiz 2023  
Restaurantführer | Ringier Verlag
- 2. Ingeborg Bachmann, Max Frisch**  
[-] Wir haben es nicht gut gemacht – Der Briefwechsel  
Biografie | Suhrkamp Verlag
- 3. Franz Hohler**  
[1] Mani Matter – Ein Porträtband  
Biografie | Zytglogge Verlag
- 4. Claudia Schilling**  
[2] Hofsaion  
Frühling/Sommer  
Kochbuch | F. Reinhardt Verlag
- 5. Greta Thunberg**  
[4] Das Klimabuch von Greta Thunberg  
Klimawandel | S. Fischer Verlag

### Top 5 Musik-CD

- 1. Regula Mühlemann**  
[1] Chaarts Chamber Artists  
Fairy Tales  
Klassik | Sony
- 2. Lang Lang**  
[-] The Disney Book  
Klassik | DGG | 2 CDs
- 3. Bruce Springsteen**  
[3] Only The Strong Survive  
Pop | Columbia
- 4. David Garrett**  
[-] Iconic (Deluxe Edition)  
Pop | DGG
- 5. Here It Is**  
[-] A Tribute To Leonard Cohen  
Jazz | Blue Note

### Top 5 DVD

- 1. Elizabeth – Das Leben einer Königin**  
[-] Dokumentarfilm | Leonine Distribution
- 2. Der Gesang der Flusskrebse**  
[1] Taylor John Smith, Harris Dickinson  
Spielfilm | Rainbow Video
- 3. Meine Stunden mit Leo**  
[3] Emma Thompson, Daryl McCormack  
Spielfilm | Ascot Elite Home
- 4. Drei Haselnüsse für Aschenbrödel**  
[-] Astrid Smeplass, Thorbjorn Harr, Kristofer Hivju  
Spielfilm | Koch Media DVD
- 5. Spice Girls – Girlpower erobert die Welt**  
[-] Dreiteilige Dokumentation  
Musikfilm | Phonag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
info@biderundtanner.ch | www.biderundtanner.ch



**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Volleyball Damen 3. Liga

# Trotz Personalproblemen das Punktemaximum geholt

Der VBC Allschwil hat in Brislach und Kaiseraugst keinerlei Probleme und setzt sich jeweils in drei Sätzen durch.

Von Samuel Wyss\*

Gegen den VBC Brislach am Mittwoch letzter Woche und den VBC Kaiseraugst am vergangenen Samstag gerieten die Allschwilerinnen nie in Gefahr, einen Satz abzugeben. Beide Auswärtsspiele dauerten knapp eine Stunde und wurden 3:0 gewonnen. Somit hat Allschwil alle vier Auswärtsspiele für sich entschieden und das einzige Heimspiel bis dato verloren.

## Wolski mit Debüt

Während am Mittwoch Dominique Beck die offene Mitteposition besetzt hatte, gab am Samstag die 18-jährige Juniorin Patricia Wolski ihr Debüt im Damen-1-Team und spielte gleich über die ganze Dauer. Drei von vier Mitten standen Allschwil am Samstag nicht zur Verfügung. In beiden Partien fehlten jeweils fünf Spielerin-



Neues Gesicht beim BC Allschwil: Auch Patricia Wolski (links) gelangen gegen Kaiseraugst drei direkte Punkte mit dem Aufschlag. Foto zVg

nen. Am nächsten Sonntag in Arlesheim werden Kim Rhyn und Petra Vonmoos als Mittelangreiferinnen nicht zur Verfügung stehen. Glücklicherweise können Dominique Beck sowie Sandy Herzog die Position problemlos spielen, sollten Laura Schneider oder Nora Kneubühler nicht zur Verfügung stehen.

Die zwei Spiele gegen die Aufsteiger nutzten die Gäste primär, um mit harten Angriffen zu Punk-

ten zu kommen. Dies gelang auch regelmässig, sofern der erste Kontakt präzise genug war, damit Anja Vaes als Passeuse alle Angreiferinnen optimal einsetzen konnte. Auch am Aufschlag konnten die Allschwilerinnen in beiden Spielen die Gegnerinnen genügend unter Druck setzen. Selten konnten die beiden Gegner ein solides Side-out vorweisen, da die Aufschläge meist hart oder gut platziert waren. In der

Feldaufteilung sowie der Annahme müssen die Damen in Blau aber noch Schritte vorwärts machen.

## Gastspiel in Arlesheim

Am Sonntag, 4. Dezember, spielt der VBC Allschwil erneut auswärts, dieses Mal gegen den TV Arlesheim (14 Uhr, Hagenbuchen). Die Drittplatzierten sind gut in die Saison gestartet und nur zwei Punkte hinter den Zweitplatzierten Allschwilerinnen. Erster ist, nach Verlustpunkten, Laufen mit einem Punkt Vorsprung.

\*Trainer VBC Allschwil

## VBC Brislach – VBC Allschwil 0:3

(14:25, 15:25, 8:25)

Es spielten: Anja Vaes, Dominique Beck, Julie Nannenber, Laura Schneider, Laura Wechsler, Melina Hodel, Nora Kneubühler, Nora Vaes. Es fehlten: Elena Stojanovic, Kim Rhyn, Mireille Stibler, Petra Vonmoos, Sandy Hutter. Coach: Samuel Wyss.

## VBC Kaiseraugst – VBC Allschwil 0:3

(17:25, 19:25, 15:25)

Es spielten: Anja Vaes, Julie Nannenber, Laura Schneider, Laura Wechsler, Melina Hodel, Mireille Stibler, Nora Vaes, Patricia Wolski, Sandy Hutter. Es fehlten: Dominique Beck, Elena Stojanovic, Kim Rhyn, Nora Kneubühler, Petra Vonmoos. Coach: Samuel Wyss.

Badminton NLB

# Bei Halbzeit ist noch alles offen

Für das Team Smaesch spitzt sich die Situation in der Tabelle zu.

Zur Saisonhälfte liegt das Team Smaesch in der Nationalliga B Gruppe Ost auf dem vorletzten Platz, punktgleich mit dem Verfolger BC Zug. Damit ist die Ausgangslage für die zweite Saisonhälfte völlig offen.

Nach der 3:5-Auswärtsniederlage am vergangenen Samstag gegen die St. Galler Badminton Bären machte sich im Allschwiler Team Enttäuschung breit. Mit einem Sieg hätte man den direkten Konkurrenten hinter sich lassen und den Ab-

stand auf den Abstiegsplatz vergrössern können. Nun musste man nicht nur die St. Galler ziehen lassen, sondern mit dem BC Zug auch den Tabellenletzten punktgleich herankommen lassen. Damit ist in der zweiten Saisonhälfte zwar immer noch alles offen und der Ligaerhalt möglich, die Situation am Tabellenende spitzt sich jedoch zu.

Dass das Allschwiler Team am unteren Ende der Tabelle anzutreffen ist, überrascht nicht. Als Aufsteiger standen die Allschwiler vor einer schwierigen Saison. Ernüchternd ist jedoch die Tatsache, dass die Mannschaft bislang keinen Vollerfolg erzielen konnte. Zwar sammelte das Team mit Unent-

schieden und knappen Niederlagen einige Punkte, ein Sieg würde den Allschwilern aber etwas Luft verschaffen.

## Ziel ist erreichbar

Entsprechend steigen die Erwartungen im Hinblick auf die ersten Spiele der Rückrunde. Am Samstag, 14. Januar 2023, ist der BC Luzern zu Gast in der Turnhalle Gartenhof (18 Uhr, Eintritt frei). In der Hinrunde verloren die Allschwiler deutlich mit 2:6, nun sollen mehr Punkte her. Vielversprechend sind die gute Form von Moritz Haack, der seine letzten sechs Partien gewinne konnte, und die Rückkehr von Nishka Sharma, die das

Spiel in St. Gallen verpasste. So sind gegen die Luzerner an einem guten Tag zwei oder gar drei Punkte möglich. Am Tag darauf werden die Allschwiler dann auswärts gegen den BC Zürich antreten, wo ebenfalls mindestens zwei Punkte das Ziel sein müssen.

Mit einer guten Leistung in den ersten beiden Spielen der Rückrunde könnte das Team Smaesch den Abstand zum Tabellenende vergrössern und die Verfolger distanzieren. Das gesetzte Ziel – Ligaerhalt – ist noch immer möglich, allerdings wird das junge Allschwiler Team in den kommenden Monaten weiter gefordert werden.

Elias Stark für den ABC Smash

reinhardt

Dolores Moor

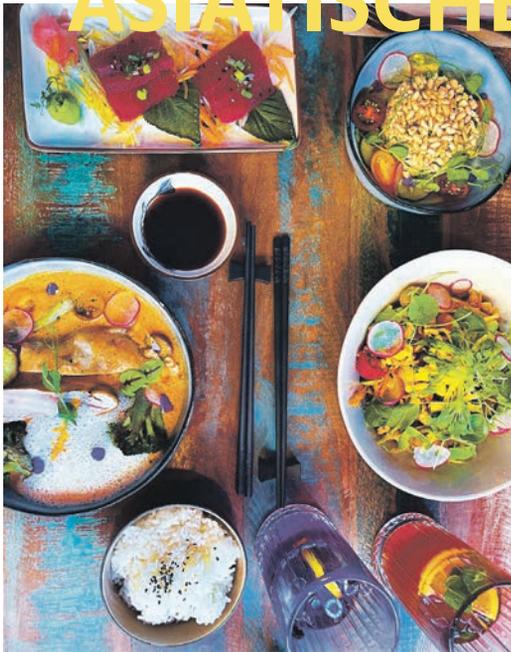
Dr schönscht Dialägg  
schwätzt me z Basel

E Hüffeli Gschichte zämmegwüsch  
vo friener bis hüt



SALI, ICH BI NEU!

## ASIATISCHE FUSIONSKÜCHE



Eine Reise nach Bangkok ist neuerdings auch mit dem Drämmli möglich: An der Sternengasse, gleich beim Bankverein, bietet das ZAP asiatischen «Modern Street Food» an, wie man ihn sonst nur in Thailands Trendmetropole bekommt. Hausgemachte Bao Buns zum Beispiel, Thunfisch-Tataki, Dim Sum oder würziges Krapau. Zudem tolle Currys und Bowls. Vom Appetizer über den Fingerfood bis hin zu durchdachten frischen Gerichten bekommst du hier die ganze asiatische Vielfalt geboten – inklusive Drinks!

**ZAP** Sternengasse 4 – zapbasel.ch

## BUNTE BROTE, DRINKS & MEHR



Kuni & Gunde, so heisst die neue Cafébar in der Schneidergasse. Hier tischen die beiden Gastgeber Tim & Tobi «Bunte Brote» auf. Vergiss den mit Sülze überzogenen Salami- oder Eiergraus – hier bekommst du Festmahlzeiten im Miniformat. Die Brote sind zum Beispiel mit Forelle/Kartoffel/Meerrettich belegt, mit Kürbis/Ziegenkäse/Nuss oder Pilze/Rösti/Kresse. Zudem locken ein sündhaft gutes Kuchen- und Dessertangebot, eine Bar und die Dachterrasse mit Blick übers Totengässlein.

**KUNI & GUNDE** Schneidergasse 2 – kuni-gunde.ch

**BASEL LIVE** MEHR INSPIRIERENDE STADT-STORIES UND VERANSTALTUNGEN AUF BASELLIVE.CH

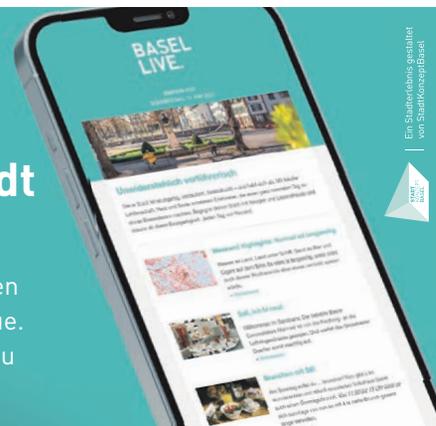
NEWSLETTER  
JETZT ABONNIEREN  
BASELLIVE.CH



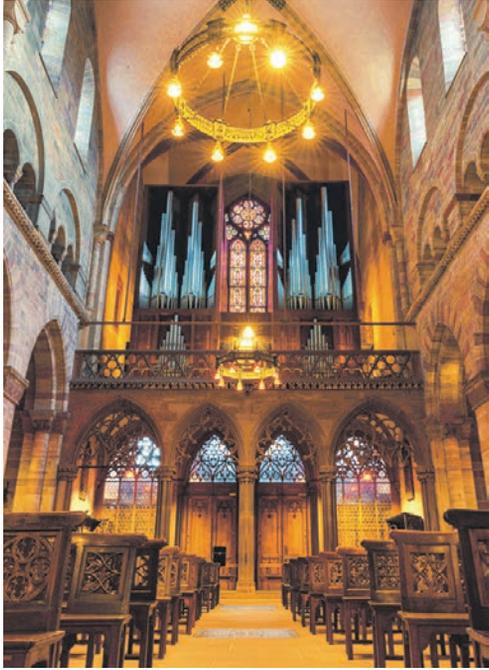
**BASEL  
LIVE.**

### Entdecke deine Stadt stets von Neuem

Lass dich von deiner Stadt inspirieren und begeistern – jeden Tag aufs Neue. Mit dem BaselLive Newsletter bist du Teil deiner aufregenden Stadt.



Ein Smartphone gesteuert  
von Smartphoneplaner



## HIGHLIGHTS IN BASEL

# IN DULCI JUBILO

Süss ist die Freude, wenn Münsterorganist Andreas Liebig im Advent in die Tasten der Münsterorgel greift. Am dritten Advent spielt er weihnachtliche Werke von J. S. Bach, zum 200. Geburtstag von César Franck dessen Pastorale und als fröhlich-festlichen Rausschmeisser Charles-Marie Widors mitreissende Toccata. Wie immer gibt es Advents- und Weihnachtschoräle zum Mitsingen. Die pompöse Orgel, die Adventszeit, die wunderbare Atmosphäre im Innenraum des Münsters – vielleicht kullert da das eine oder andere Tränchen ...

**ORGELKONZERT** Sonntag, 11. Dezember um 18 Uhr im Basler Münster – [basler-muensterkonzerte.ch](http://basler-muensterkonzerte.ch)

# SONNTAG IM MUSEUM

Kennst du Cosey, den Schöpfer von «Jonathan»? Seit 1977 lässt der Westschweizer Zeichner sein Alter Ego durch Asien reisen – auf der Suche nach sich selbst. 2021 erschien der 17. und offiziell letzte Band der «Jonathan»-Reihe. Das Cartoonmuseum Basel widmet dem vielfach ausgezeichneten Künstler die erste Retrospektive im deutschsprachigen Raum. Am 11. Dezember gibt es um 14 Uhr eine Sonntagsführung. Du kannst die Ausstellung aber auch auf eigene Faust erkunden, sie läuft noch bis am 26. Februar 2023.

**COSEY. VERS L'INCONNU** Cartoonmuseum Basel, St. Alban-Vorstadt 28 – [cartoonmuseum.ch](http://cartoonmuseum.ch)



# MÄRCHENHAFT NORMAL



In Märchen ist meist sonnenklar, was schön ist und was nicht. Prinzessin: schön. Stiefmutter: weniger schön. Fee: schön und nett. Hexe: hässlich. Prinz: schön (und bestenfalls auch reich). Schönheit ist ein mächtiges gesellschaftliches Konzept. Symmetrische, makellose Bilder von vermeintlich perfekten Menschen suggerieren uns, das sei alles normal. Die Kunstschaffenden von Theater HORA und Henrike Iglesias nehmen das Konzept von Schönheit nach allen Regeln der Kunst auseinander und beweisen uns: Normalität ist ein Märchen.

**ES WAR KEINMAL ODER DAS MÄRCHEN VON DER NORMALITÄT - RELAXED PERFORMANCE**

Sonntag, 18. Dezember um 17 Uhr und Montag, 19. Dezember um 13.30 Uhr im Theater Roxy, Birsfelden – [theater-roxy.ch](http://theater-roxy.ch)

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 48/2022

## Einladung zur Sitzung des Einwohnerrates am Dienstag, 6. Dezember 2022, 18.00 Uhr bis max. 22.00 Uhr und Mittwoch, 7. Dezember 2022, 18.00 Uhr bis max. 22.00 Uhr

Sitzungsort: Saal Schule  
Gartenhof, Lettenweg 32,  
Allschwil

### Traktanden:

#### 1. Geschäft 4649

Wahl eines Mitgliedes in den Schulrat Sekundarschule anstelle des zurückgetretenen Martin Imoberdorf, SP-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 31.7.2024)

Wahlvorschlag: Mehmet Can

#### 2. Geschäft 4628/A

Bericht des Gemeinderates vom 14.9.2022 und der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission vom 10.11.2022 zur Aufgaben- und Finanzplanung der Einwohnergemeinde und der Spezialfinanzierungen über die Jahre 2023–2027

Geschäftsvertretung: VP Franz Vogt

#### 3. Geschäft 4629/A

Bericht des Gemeinderates vom 14.9.2022 und der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission vom 10.11.2022 zum Budget 2023 der Einwohnergemeinde sowie Festsetzung des Steuerfusses für natürliche Personen und Steuersätze für juristische Personen für das Jahr 2023

Geschäftsvertretung: VP Franz Vogt

#### 3.1.0 EINTRETENSDEBATTE

##### 3.1.1 Geschäft 4629B/C

Stellungnahme des Gemeinderates vom 16.11.2022 und der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission vom 18.11.2022 zu den Budgetanträgen pro 2023

##### 3.1.2 Geschäft 4629B.1

Budgetantrag von Claudia Sigel, Evelyne Roth, Corinne Probst-Gadola, Stephan Wolf, Rolf Adam und Philippe Adam, Die Mitte-Fraktion, betreffend Einkauf zweier weiteren Info-Radar-Messgeräte

##### 3.1.3 Geschäft 4629B.2

Budgetantrag von Miriam Schaub, Grüne, betreffend Spielfeld auf dem «Texas Areal»

##### 3.1.4 Geschäft 4629B.3

Budgetantrag von Miriam Schaub, Grüne, betreffend Spielgeräte auf

dem Schulhausplatz Gartenstrasse

##### 3.1.5 Geschäft 4629B.4

Budgetantrag der SP-Fraktion, betreffend Winterzulagen für EL-Berechtigte

##### 3.1.6 Geschäft 4629B.5

Budgetantrag von Urs Pozivil, FDP-Fraktion, betreffend Spezialfinanzierung Wasserversorgung

#### 3.2 DETAILBERATUNG

##### 3.2.1 Budget 2023

3.2.2 Festsetzung des Steuerfusses für natürliche Personen und Steuersätze für juristische Personen für das Jahr 2023

#### 4. Geschäft 4599/A

##### Geschäft 4569/A/B

Bericht des Gemeinderates vom 24.8.2022 sowie der Bericht der Kommission für Bauwesen und Umwelt vom 24.10.2022 betreffend Erstellung einer Photovoltaik-Anlage für das Freizeithaus Allschwil sowie Beantwortung des Postulats von Miriam Schaub und Sandro Felice, EVP/GLP/Grüne-Fraktion, betreffend Jugend aufs Dach! – Jugendsolarprojekt auf dem Freizeithaus

Geschäftsvertretung: GR Robert Vogt

#### 5. Geschäft 4466/A

Bericht des Gemeinderates vom 16.11.2022 zum Postulat von Jean-Jacques Winter, SP-Fraktion, vom 13.5.2019 betreffend Konkrete Anwendung der Verordnung über die Benutzung öffentlicher Gebäude und Anlagen

Geschäftsvertretung: GR Robert Vogt

#### 6. Geschäft 4619/A

Interpellation von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, vom 12.6.2022 betreffend Räumlichkeiten Fachstelle Versorgungsregion Alter

Geschäftsvertretung: GR Silvia Stucki

#### 7. Geschäft 4620/A

Interpellation von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, vom 12.6.2022 betreffend Entwicklung Altersstrategie und Alterskonzept Gemeinde Allschwil und der Versor-

gungsregion Allschwil Binningen Schönenbuch

Geschäftsvertretung: GR Silvia Stucki

#### 8. Geschäft 4618/A

Interpellation von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, vom 12.6.2022 betreffend Stand Schulraumplanung

Geschäftsvertretung: VP Franz Vogt

#### 9. Geschäft 4637/A

Interpellation von Miriam Schaub, Grüne, vom 12.9.2022 betreffend Was ist jetzt mit der Schulraumplanung?

Geschäftsvertretung: VP Franz Vogt

#### 10. Geschäft 4638/A

Interpellation von Miriam Schaub, Grüne, vom 12.9.2022 betreffend Aufwertung Schulhausplätze Neuallschwil und Gartenstrasse

Geschäftsvertretung: VP Franz Vogt

#### 11. Geschäft 4639/A

Interpellation von Niklaus Morat und Martin Imoberdorf, SP-Fraktion, vom 13.9.2022 betreffend Auswirkungen auf die Gemeindefinanzen

Geschäftsvertretung: VP Franz Vogt

#### 12. Geschäft 4607

Postulat von Etienne Winter, SP-Fraktion, vom 29.3.2022 betreffend Öffentlich zugängliche Trinkwasserbrunnen in Allschwil III

Antrag des Gemeinderates:  
Nichtentgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Philippe Hofmann

#### 13. Geschäft 4608

Postulat von Etienne Winter, SP-Fraktion, vom 29.3.2022 betreffend Öffentlich zugängliche Trinkwasserbrunnen in Allschwil IV

Antrag des Gemeinderates:  
Nichtentgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Philippe Hofmann

#### 14. Geschäft 4609

Postulat von Etienne Winter, SP-Fraktion, vom 29.3.2022 betreffend Öffentlich zugängliche Trinkwasserbrunnen in Allschwil V

Antrag des Gemeinderates:  
Nichtentgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Philippe Hofmann

#### 15. Geschäft 4632

Postulat von Martin Imoberdorf, SP-Fraktion, vom 11.9.2022 betreffend Kultur im Öffentlichen Raum – Begegnungsangebote auf Sitzbänken

Antrag des Gemeinderates:  
Entgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Christophe Morat

#### 16. Geschäft 4635

Postulat von Melina Schellenberg, SP-Fraktion, und René Amstutz, EVP/GLP/Grüne-Fraktion, vom 12.9.2022 betreffend Teilnahme am kantonalen Projekt Natur im Siedlungsraum

Antrag des Gemeinderates:  
Entgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Philippe Hofmann

#### 17. Geschäft 4640

Postulat von Matthias Häuptli, GLP, vom 14.9.2022 betreffend Allschwils Geschichte virtuell erfahrbar machen

Antrag des Gemeinderates:  
Entgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Andreas Bammatter

#### 18. Geschäft 4641

Postulat von Niklaus Morat, SP-Fraktion, vom 15.9.2022 betreffend Alternativen zu Feuerwerk

Antrag des Gemeinderates:  
Entgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Philippe Hofmann

#### 19. Geschäft 4642

Postulat von Basil Wagner, SP-Fraktion, vom 15.9.2022 betreffend Leitbild Wald – Umsetzung in der Gemeinde Allschwil

Antrag des Gemeinderates:  
Nichtentgegennahme

Geschäftsvertretung:

GR Philippe Hofmann

#### • Info-Fenster des Gemeinderates

Einwohnerrat Allschwil

Einwohnerratspräsident:

Henry Vogt

Einwohnerratssekretariat: Nicole Müller

Die Sitzungen des Einwohnerrates sind öffentlich. Die Bevölkerung ist eingeladen, den Verhandlungen beizuwohnen.

# Primarschule und Werkhof sorgen für bunten Weihnachtsschmuck

Aufgrund der Energiesparmassnahmen im ganzen Land wirkt die ohnehin düstere Jahreszeit zurzeit noch etwas dunkler. Zum Glück schaffen die Allschwiler Regiebetriebe sowie drei Primarschul- und eine Kindergartenklasse farbenfrohe Abhilfe und wollen dadurch trotz Mangellage die dunkle Jahreszeit mit ein wenig Licht und Farbe erhellen und den Menschen eine Freude bereiten. In einem gemeinsamen Projekt bastelten die jungen Kreativen insgesamt 96 individuelle Weihnachtssterne aus Holz, die der Werkhof an den auf dem Gemeindegebiet aufgestellten Weihnachtstannen anbrachte.

Bunte Sterne, so weit das Auge – oder zumindest der Perimeter der auch in diesem Jahr in Allschwil aufgestellten Weihnachtstannen – reicht. Zu verdanken ist dieser Aufsteller in Sternform für die Menschen in Allschwil unter anderem den Kindergartenkindern von Amanda Neeser vom Kindergarten Langenhag sowie den Primarschulkindern von Alva Heiniger vom Schönenbuchschulhaus, Nadja Striby vom Gartenhof und Melanie Keller vom Schulhaus Neuallschwil. Die Idee dazu hatten die Regiebetriebe der Allschwiler Gemeindeverwaltung



Zehn Weihnachtstannen mit insgesamt 96 gebastelten Weihnachtssternen erfreuen die Bevölkerung auf dem Allschwiler Gemeindegebiet.

Foto zVg



Aus der «Werkraumgalerie» kurz nach ihrer Vollendung...

Foto zVg

– im Volksmund besser als Werkhof bekannt –, die mit ihrem Team die exakt 96 Sterne nach ihrer gestalterischen Vollendung an den Weihnachtstannen fixierten.

## Kinder drücken ihre Individualität aus und erfreuen Passanten

Die Anfrage der Allschwiler Regiebetriebe stiess bei den vier Klassen auf Begeisterung; gerne waren sie bereit, die vom Werkhofteam fix fertig ausgeschnitten angelieferten Sterne in vier Grössen mit einem Durchmesser zwischen 10 und 25 Zentimetern mithilfe ihrer individuellen Fantasie und Kreativität zu veredeln. So wurde in den Werkräumen fleissig dekoriert, gemalt und lackiert. Dabei kam allerlei buntes Bastelmaterial zum Einsatz und der Gestaltungsfreude der Kinder waren kaum Grenzen gesetzt. Die Passanten, die an den zehn auf dem Gemeindegebiet aufgestellten Weihnachtstannen vorbeikommen, erfreuen sich sichtlich an den kleinen Kunstwerken. Sie bringen etwas Farbe in diese ansonsten eher triste Jahreszeit. Für die motivierten Künstlerinnen und Künstler geht der Spass auch nach der Vollendung ihrer Werke weiter: Jetzt machen sie sich auf der Strasse gespannt auf die Suche nach ihren Sternen, denn bei der Montage an den Bäumen waren sie gerade fleissig mit anderen Themen im Klassenzimmer und im Kindergarten beschäftigt.

## Regiebetriebe setzen auf Teamwork und Energiesparen

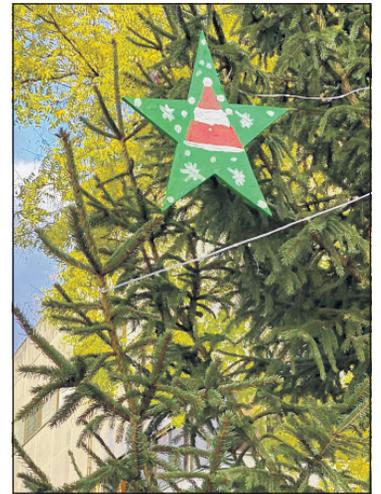
Das gemeinsame Projekt der Kinder und Gemeindemitarbeitenden

der Regiebetriebe ist ein gutes Beispiel dafür, dass Teamwork nicht nur bei scheinbar «ernsteren» Einsatzgebieten wie bei der Schneeräumung oder Sicherstellung der Trinkwasserversorgung zum Ziel führt, sondern auch bei Aktionen, die bewusst den öffentlichen Raum verschönern und dadurch den Menschen Augen und Herz öffnen. So lief die Herstellung der Sterne in der Werkhofschreinerei an, ehe die «Rohdiamanten» von den Angestellten der Abteilung Betrieblicher Unterhalt eingesammelt und an die Klassen verteilt wurden. Nach der Verwandlung in vielfältige Kunstwerke holte sie das Team der Abteilung Baulicher Unterhalt ab und hängte sie an den Weihnachtsbäumen auf. Aus einfachen Spanplatten entstanden so bunt gestaltete Sterne, die dereinst noch in grösserer Zahl an den Tannenbäumen aufleuchten dürften, wenn es nach den Ideen des Bereichs Bau-Raumplanung – Umwelt geht. Dort



Das Werkhofteam stellte die Tannen auf und befestigte die Weihnachtssterne sowie die solarbetriebenen LED-Lichtschlangen.

Foto zVg



... fanden die bunt gestalteten Sterne rasch den Weg in die «freie Wildbahn» an die Weihnachtstannen.

Foto Moritz Schibler/Gemeinde Allschwil

nämlich wurde der aktuelle Plan ausgeheckt und es wird bereits von einer Ausweitung geträumt, vielleicht sogar in Form eines Weihnachtswalds im Wegmattenpark, wo Kinder und ihre Familien die Kunstwerke gemeinsam bestaunen könnten. Dies ist aber noch Zukunftsmusik: Die Gegenwart heisst Energieknappheit, weshalb die 10 Tannenbäume auch nicht wie sonst üblich mit Strom beleuchtet werden, sondern mit solarbetriebener LED-Beleuchtung – zeitgemäss verschönert durch die farbenfrohen Weihnachtssterne.

Die Regiebetriebe der Allschwiler Gemeindeverwaltung danken den beteiligten Schul- und Kindergartenklassen sowie allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich für die tolle Umsetzung dieses fröhlichen Projekts.



Einladung zum  
**Dreikönigs-Apéro im Saal  
der Schule Gartenhof**

Mittwoch, 11. Januar 2023, 18 Uhr



# kalländer

## DEZEMBER 2022

### Kunst & Kultur

**Podiumskonzert der Musikschule Allschwil**  
Mit SchülerInnen der Musikschule Allschwil  
**Datum:** 2.12.2022, 19:00  
**Ort:** Schulhaus Gartenhof, Allschwil

**43. Allschwiler Klausenlauf Sport**  
**Datum:** 4.12.2022, 09:15-17:15  
**Ort:** Schulhaus Gartenhof, Allschwil

### Kunst & Kultur

**SchülerInnenkonzert mit Bass  
und Schlagzeug**  
**Datum:** 5.12.2022, 19:00  
**Ort:** Schulhaus Gartenhof, Allschwil

### Freizeit & Dorfleben

**1. Basler Hof Wihnachts-Märt**  
Ein schönes Erlebnis für die ganze Familie!  
**Datum:** 10.12.2022, 12:00-21:00,  
11.12.2022, 12:00-19:00  
**Ort:** Ethikschule Kind und Tier, Allschwil

### Kunst & Kultur

**Swinging Christmas mit  
The Velvetunes und Pat's Bigband**  
Weihnachtskonzert  
**Datum:** 10.12.2022, 19:30-22:00  
11.12.2022, 17:00-19:30  
**Ort:** Schulhaus Gartenhof, Allschwil

### Freizeit

**Konzert: Groove-T-Gang**  
Saurier-Rock & Steinzeit-Blues  
**Datum:** 10.12.2022, 20:30  
**Ort:** Freizeithaus Allschwil

### Freizeit

**Guetzli backen & teilen**  
Guetzli backen und teilen, für Kinder  
und Begleitperson  
**Datum:** 15.12.2022, 15:30-17:30  
**Ort:** Calvinhaus, Allschwil

### Kunst & Kultur, Dorfleben s'Adväntsspiel

Adventsmusical über den unschätzbaren  
Wert eines jeden von uns!  
**Datum:** 17.12.2022, 19:00, 18.12.2022, 17:00  
**Ort:** Evang.-ref. Christuskirche, Allschwil

### Film

**Prinzessin Mononoke**  
Anime von Hayao Miyazaki, Japan 1997  
**Datum:** 22.12.2022, 19:30-21:30  
**Ort:** Fachwerk, Allschwil

### Film

**Tokyo Godfathers**  
Anime von Satoshi Kon, Japan 2003  
**Datum:** 29.12.2022, 19:30-21:30  
**Ort:** Fachwerk, Allschwil



Alle Veranstaltungen in Allschwil auf einen Blick:

[www.kallaender.ch](http://www.kallaender.ch)



# Volljährigkeitsfest des Jahrgangs 2004 im ZicZac

Seit vielen Jahren begrüsst der Gemeinderat an diesem traditionellen Anlass alle in Allschwil wohnhaften 18-Jährigen zu einem Essen und zur Feier ihrer Volljährigkeit. Zum diesjährigen Volljährigkeitsfest wurden 204 junge Erwachsene mit Jahrgang 2004 eingeladen.

Franz Vogt begrüsst am 18. November im ZicZac in der Funktion des stellvertretenden Gemeinderatspräsidenten 53 anwesende Jubilare und motivierte sie, ihre Verantwortung als erwachsene Personen wahrzunehmen. Die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine zeigen auf, wie verletzlich eine Gesellschaft ist, und dass die Demokratie, wie wir sie in der Schweiz leben können, keine Selbstverständlichkeit ist. Sich aktiv zu beteiligen, ist auch im Hinblick auf weitere Herausforderungen wie dem Klimawandel eine grosse Chance. Diese gilt es zu nutzen.

Die anwesenden Gemeinderäte Silvia Stucki und Andreas Bammatte sowie der Einwohnerratspräsident Henry Vogt führten mit verschiedenen Beispielen das Thema

«verantwortungsvolles Handeln» weiter aus. Es war augenfällig, dass sie die anwesenden jungen Menschen für eine Mitwirkung zugunsten der Gesellschaft gewinnen möchten – sei dies über politische Möglichkeiten (abstimmen gehen oder sich in einer Partei zur Wahl stellen) oder über die Teilnahme an Partizipationsprojekten (Lindenplatz, Plumpispielsplatz, Kulturleitbild etc.) in der Wohngemeinde.

Vincent Schüpbach stellte den Jugendrat Baselland vor und zeigte auf, wie und wo sich junge Menschen mit verschiedenen politischen Haltungen aktiv für die Bedürfnisse ihrer Altersgruppe im Kanton einsetzen (<https://jugendratbl.ch/ueber-uns/>) können. Ebenso machte er auf die Abstimmungshilfe easyvote aufmerksam, welche alle Allschwiler Jungwählerinnen und Wähler mit ihren Abstimmungsunterlagen erhalten und die verteilte Informationen bietet (<https://www.easyvote.ch/>).

Mit der Anmeldung hatten die jungen Erwachsenen drei Fragen beantwortet und Bedürfnisse formuliert. Diese Sammlung wurde den Gemeinderäten übergeben. Ei-

nige der Themen sind der Regierung bewusst und teils im Leitbild als Entwicklungsziele aufgeführt bzw. werden aktuell durch die Verwaltung bearbeitet. Weitere Anliegen waren spezifischer und betrafen das Freizeitangebot, die Freiräume und Grünflächen, die Spiel- und Sportanlagen, den öffentlichen Verkehr sowie sichere Velowege und die Förderung des Langsamverkehrs. Einzelne Volljährige wünschten sich vom Gemeinderat, dass er für eine sachorientierte Umwelt- und Klimapolitik einsteht, erneuerbare Energie fördert, Unterstützung für ältere Personen und wenig betuchte Menschen leistet sowie für Akzeptanz und Integration aller Menschen (inkl. LGBTQQ+) bzw. gegen Ausgrenzung eintritt.

Weitere Anliegen zur Freizeitgestaltung können übrigens gerne mit dem Team des Freizeithauses besprochen werden. Am Hegenhaimermattweg 70–76 hat es für Kinder und Jugendliche eine tolle Infrastruktur, und wir begleiten Projekte und unterstützen die Organisation von Veranstaltungen.

*Daniel Schäfer,  
Abteilung Jugend-Familie-Freizeit-Sport*

## Allschwiler Abstimmungsergebnisse vom 27. November

Anzahl Stimmberechtigte: 13'336  
davon Auslandschweizer: 482  
Stimmbeteiligung: 32,2 %

### Kantonale Vorlage

#### Änderung des Steuergesetzes, Vermögenssteuerreform I

ingelegte Stimmzettel:	4298
davon waren:	
leer	38
ungültig	112
gültig	4148
Ja-Stimmen	2530
Nein-Stimmen	1618

## Unentgeltliche Rechtsberatung

Die Gemeinde Allschwil bietet auch 2022 eine unentgeltliche Rechtsberatung an. Ausser während der Schulferien erteilt lic. utr. iur. Hansruedi Burri in der Regel alle 14 Tage jeweils montags zwischen 17 und 19 Uhr Auskünfte in juristischen Fragen (je nach Nachfrage ist die Rechtsauskunft bis 19.30 Uhr geöffnet). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Folgendes Datum ist im Jahr 2022 noch für die unentgeltliche Rechtsberatung reserviert:

Montag, 12. Dezember 2022

# Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

**Öffentliche Planaufgabe für: S-0177881.1, Transformatorenstation Im Strengigarten 1A, Neubau auf Parzelle B-456**  
Koordinaten: 2607156 / 1266363

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die Primeo Netz AG, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein, das oben erwähnte Plangenehmigungsgesuch eingereicht.

Die Gesuchsunterlagen werden vom 2. Dezember 2022 bis zum 16. Januar 2023 in der Gemeindeverwaltung Allschwil, Abteilung Entwickeln Planen Bauen, öffentlich aufgelegt.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42–44 des Enteignungsgesetz-

zes (EntG; SR 711) zur Folge. Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der persönlichen Anzeige davon Mitteilung zu machen und den Enteigner über solche Miet- und Pachtverhältnisse in Kenntnis zu setzen (Art. 32 Abs. 1 EntG).

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine

Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Während derselben Auflagefrist kann, wer nach den Vorschriften des EntG Partei ist, sämtliche Begehren nach Artikel 33 EntG geltend machen. Diese sind im Wesentlichen:

- Einsprachen gegen die Enteignung;
- Begehren nach den Artikeln 7–10 EntG;
- Begehren um Sachleistung (Art. 18 EntG);
- Begehren um Ausdehnung der Enteignung (Art. 12 EntG);
- die geforderte Enteignungsentschädigung.

Zur Anmeldung von Forderungen innerhalb der Einsprachefrist sind auch die Mieter und Pächter sowie die Dienstbarkeitsberechtigten und die Gläubiger aus vorgemerkten persönlichen Rechten verpflichtet. Pfandrechte und Grundlasten, die auf einem in Anspruch genommenen Grundstück haften, sind nicht anzumelden, Nutzniessungsrechte nur, soweit behauptet wird, aus dem Entzuge des Nutzniessungsgegenstandes entstehe Schaden.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat  
Planvorlagen  
Luppmenstrasse 1  
8320 Fehraltorf



## Baugesuche

be. Gemäss § 126 Abs. 5 des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) teilen wir Ihnen mit, dass die folgenden Baugesuche zur Einsichtnahme aufliegen:

004/0062/2021 Bauherrschaft: Salt Mobile SA, i.V. Swiss Infra Services SA, c/o Swiss Towers AG, Postfach, 8152 Opfikon. – Projekt: Ersatz der bestehenden Antennen/Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage, Parzelle A412, Birkenstrasse 9, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Weiss + Appetito Services AG, Statthalterstrasse 46, 3018 Bern.

082/1885/2021 Bauherrschaft: Sunrise UPC GmbH, Mobile Infrastructure, Thurgauerstrasse 101b, 8152 Glattbrugg (Opfikon). – Projekt: Neubau einer Mobilfunkanlage mit neuem Mast und neuen Antennen, Parzelle C1483, Herrenweg 60, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Axians Schweiz AG, Werren Thomas, Pulverstrasse 8, 3063 Ittigen.

080/1898/2022 Bauherrschaft: Ehrler Barbara und Roger, Ober-

torweg 5, 4123 Allschwil. – Projekt: Aufstockung/Erweiterung Einfamilienhaus, Parzelle B597, Obertorweg 5, 4123 Allschwil. – Neuauflage: Profile. – Projektverantwortliche Firma/Person: Architekten Kläy & Weber AG, Socinstrasse 35a, 4051 Basel.

084/1949/2022 Bauherrschaft: Imhoof Claudia, Falkensteinerstrasse 56, 4053 Basel. – Projekt: Um- und Ausbau Mehrfamilienhaus/Büro, Parzelle B259, Binningerstrasse 24, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: arc.ges GmbH, Bartenheimerstrasse 14, 4055 Basel.

085/1957/2022 Bauherrschaft: Nogueira Elisa und Schuster Thomas, Pappelstrasse 17, 4123 Allschwil. – Projekt: Solaranlage, Parzelle A2142, Pappelstrasse 17/17a, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: architecture & ..., Eisele Stefan, Burgweg 15, 4058 Basel.

Das Bauinspektorat Basel-Landschaft bietet zudem jeweils ab Don-

nerstag eine Online-Publikation\* auf seiner Webseite an: <https://bgauflage.bl.ch/2762>

\*Wichtiger Hinweis: Baugesuchspläne können nur dann online eingesehen werden, wenn hierzu eine entsprechende Einverständniserklärung der verantwortlichen Projektverfasserin bzw. des verantwortlichen Projektverfassers vorliegt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung:

**Ort:** Gemeindeverwaltung Allschwil, Bau – Raumplanung – Umwelt, Abteilung Entwickeln Planen Bauen, Baslerstrasse 111, 1. OG, Zimmer Nr. 110.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr, Montag 13.30 bis 18 Uhr (vor Feiertagen bis 17 Uhr), Mittwoch/Freitag 13.30 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 061 486 25 52 oder 061 486 26 18).

**Einsprachen** gegen diese Baugesuche, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche

Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich unter Nennung der Baugesuchs-Nummer in vier Exemplaren bis spätestens **12. Dezember 2022** (Poststempel) dem Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstr. 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Rechtzeitig erhobene, aber unbegründete Einsprachen sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Die gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) sind abschliessend und können nicht erstreckt werden.

Die Baubewilligungsbehörde tritt demnach auf Einsprachen nicht ein, wenn sie

- a. nicht innert Frist erhoben oder
- b. nicht innert Frist begründet wurden.

Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Bau – Raumplanung – Umwelt

## Erscheinungsdaten Allschwiler Wochenblatt 2023

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
1	keine Ausgabe	18	05. Mai	35	01. September
2	13. Januar	<b>19</b>	<b>12. Mai</b>	<b>36</b>	<b>08. September</b>
<b>3</b>	<b>20. Januar</b>	20	19. Mai	37	15. September
4	27. Januar	<b>21</b>	<b>26. Mai</b>	<b>38</b>	<b>22. September</b>
				39	29. September
<b>5</b>	<b>03. Februar</b>	22	02. Juni		
6	10. Februar	<b>23</b>	<b>09. Juni</b>	<b>40</b>	<b>06. Oktober</b>
<b>7</b>	<b>17. Februar</b>	24	16. Juni	41	13. Oktober
8	24. Februar	<b>25</b>	<b>23. Juni</b>	<b>42</b>	<b>20. Oktober</b>
		26/27	30. Juni	43	27. Oktober
<b>9</b>	<b>03. März</b>				
10	10. März	28/29	14. Juli	<b>44</b>	<b>03. November</b>
<b>11</b>	<b>17. März</b>	30/31	28. Juli	45	10. November
12	24. März			<b>46</b>	<b>17. November</b>
<b>13</b>	<b>31. März</b>	<b>32</b>	<b>11. August</b>	47	24. November
		33	18. August		
14	06. April (Do)	<b>34</b>	<b>25. August</b>	<b>48</b>	<b>01. Dezember</b>
<b>15</b>	<b>14. April</b>			49	08. Dezember
16	21. April			<b>50</b>	<b>15. Dezember</b>
<b>17</b>	<b>28. April</b>			51/52	22. Dezember

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

## Schönenbuchstrasse: Aufhebung Parkierungsmöglichkeiten

Auf der Schönenbuchstrasse in Allschwil werden die auf drei kurzen Teilabschnitten bis anhin erlaubten Parkierungsmöglichkeiten aufgehoben. Betroffen sind die Parkierungsmöglichkeiten vor den Gebäuden mit den Hausnummern Nr. 47, 53/57 und 69–75. Durch die Aufhebung gilt ein durchgängiges Parkverbot und die Verkehrssicherheit auf der kantonalen Radroute wird erhöht.

Das Tiefbauamt und die Kantonspolizei beurteilen die Verkehrssicherheit auf der kantonalen Radroute an der Schönenbuchstrasse in Allschwil als ungenügend. Der Grund ist, dass vor den Gebäuden mit den Hausnummern 47, 53/57 und 69–75 bis anhin das Parkieren erlaubt war. Durch ein Parkverbot kann die Sicherheit für Velofah-

rende besser gewährleistet werden. Ebenso wird dadurch der gesetzliche Auftrag berücksichtigt, der vorschreibt, dass auf kantonalen Radrouten eine möglichst direkte und hindernisfreie Fahrweise bei guter Verkehrssicherheit möglich sein muss.

Die kantonale Radroute auf der Schönenbuchstrasse in Allschwil wird auch als Schulweg genutzt. Deshalb wird in Fahrtrichtung Schönenbuch, ab Liegenschaft 92 bis zum Ortsende, das Fahrradfahren auf dem Trottoir gestattet. Die erforderlichen Verkehrsanordnungen wurden im Amtsblatt vom 24. November 2022 publiziert.

Die Arbeiten zur Signalisierung des Parkverbots sowie um den Veloverkehr auf dem erwähnten Abschnitt des Trottoirs zu gestatten, sollen bis spätestens Ende 2022 umgesetzt werden.

## Oberwilerstrasse ab März 2023 wegen Bauarbeiten gesperrt

Im März 2023 beginnen an der Oberwilerstrasse in Allschwil umfangreiche Bauarbeiten für die Erneuerung der Strasse und der Werkleitungen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2023. Der Deckbelag wird im 2024 eingebaut.

An der Oberwilerstrasse werden diverse Werkleitungen wie die bestehende Kanalisation, Wasser-, Gas-, Strom- und Kommunikationsleitungen erneuert sowie eine neue Brunnenableitung gebaut. Der Kanton Basel-Landschaft erneuert die Strasse, erstellt bis zum Rebgässli ein neues Trottoir und baut über den zu erneuernden Abschnitt einen lärmindernden Asphaltbelag ein.

Während der Bauarbeiten ab März 2023 kann der Durchfahrtsverkehr auf der Oberwilerstrasse

nicht aufrechterhalten werden. Der Verkehr wird grossräumig über den Herrenweg und die Binningerstrasse in beiden Fahrtrichtungen umgeleitet.

Weiterführende Informationen zu aktuellen Baustellen finden Sie auf der Internetseite des Tiefbauamts des Kantons Basel-Landschaft: Baustellen Kantonsstrassen.



# Weihnachtsprogramm 2022

### Adventskranz binden

Montag, 21.11.  
Mittwoch, 23.11.  
Samstag, 26.11.

14.00 - 17.30 Uhr

### Gschänggli-Wärkschtatt

Montag, 5.12.  
bis  
Freitag, 23.12.

14.00 - 17.30 Uhr

### Weihnachtsbasteln für die Kleinen

Anmeldung erforderlich

Dienstag  
6.12. und 13.12.

09.30 - 11.00 Uhr

### Kerzenziehen

Montag, 12.12.  
bis  
Freitag, 23.12.

14.00 - 17.30 Uhr

**FÜR KINDER IM PRIMARSCHULALTER**  
Freizeithaus Allschwil  
Hegenheimermattweg 70, 4123 Allschwil

freizeithaus-allschwil.ch

# Weihnachtsprogramm 2022

### Adventskränze binden und dekorieren

Materialkosten: 15 Fr.  
ohne Dekor und Kerzen: 10 Fr.

### Gschänggli-Wärkschtatt

In unserer Werkstatt kannst du kleine Geschenke für unter den Weihnachtsbaum herstellen

Materialkosten: 1 - 5 Fr.

### Weihnachtsbasteln für die Kleinen

Für Kinder im Vorschulalter mit Begleitung  
Anmeldung erforderlich: 079 620 90 98

Materialkosten: 1 - 5 Fr.

### Kerzenziehen...

...aus Stearin in verschiedenen Farben

100g Wachs: 1.50 Fr.

Werkangebote für Kinder im Primarschulalter & richten sich nicht an Gruppen

**FÜR KINDER IM PRIMARSCHULALTER**  
Freizeithaus Allschwil  
Hegenheimermattweg 70, 4123 Allschwil  
freizeithaus-allschwil.ch



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil – früher ein Sundgauer Bauerndorf und heute eine städtische Vorortsgemeinde – ist ein idealer Ort zum Wohnen und Arbeiten. Geniessen Sie eine solide Ausbildung als Gärtner/in im Bereich Garten- und Landschaftsbau auf unserer Verwaltung und übernehmen Sie Mitverantwortung für den Unterhalt der Gemeindeanlagen.

Die Gemeindeverwaltung Allschwil bietet per 1. August 2023 eine abwechslungsreiche und spannende Lehrstelle als

## Gärtner/in EFZ Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

### Dein Aufgabengebiet:

- Pflegen von Grünflächen
- Herrichten von Saat- und Pflanzenflächen
- Ansaaten und Bepflanzungen standortgerecht durchführen
- Wege und Plätze mit verschiedenen Materialien bauen
- Handhaben und warten von Maschinen
- Baumschnitt
- Diverse bauliche Tätigkeiten (Treppe/Mauer)

### Dein Profil:

- Abgeschlossene Sekundarschule mit guten Leistungen
- Gutes Leseverstehen, Beherrschen des kleinen 1 x 1 in Mathematik sowie Dreisatz- und Prozentrechnen
- Freude an der Arbeit im Freien – bei jedem Wetter
- Flair für Maschinen und Motoren
- Zeichnerische Fähigkeiten, ein grosses Mass an Kreativität und gutes Vorstellungsvermögen
- Gute körperliche Verfassung, vor allem ein gesunder Rücken
- Der Wille, wissenschaftliche lateinische/griechische Pflanzennamen zu erlernen
- Teamfähigkeit sowie gute Umgangsformen

### Deine Perspektive:

- Die On-the-Job-Ausbildung steht im Zentrum der Ausbildung
- Die wichtigsten Tätigkeiten werden von Grund auf erlernt
- Exaktes, zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten werden erlernt und gefestigt
- Der Lernende übernimmt Verantwortung

Interessiert? Dann bewirb dich per E-Mail mit deinem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf inkl. Foto, Zeugniskopien der letzten zwei Jahre bei:

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Abteilung Personal  
Alessia Stebler  
Bewerbung@allschwil.bl.ch

Für aufgabenbezogene Fragen steht dir Jeroen Leuze, Berufsbildner und Gruppenleiter Werke, Tel. 061 486 25 71, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns dich kennenzulernen.



Versorgungsregion  
Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Mit dem Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) hat der Kanton Basel-Landschaft die Gemeinden dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen und die Betreuung und Pflege im Alter regional zu planen und sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Fachstelle Alter innerhalb der Versorgungsregion aufgebaut.

Wir, die Gemeinden Allschwil, Binningen und Schönenbuch, bilden die «Versorgungsregion ABS» und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine selbstständige, belastbare und verantwortungsbewusste Persönlichkeit als

## Leiter/-in Fachstelle Alter und Gesundheit (80%)

In dieser anspruchsvollen Gestaltungs- und Führungsfunktion entwickeln und führen Sie unsere «Fachstelle Alter und Gesundheit» mit voraussichtlich 2 bis 3 Mitarbeitenden aus den Bereichen Sozialarbeit, Pflege und Administration und Information. Sie unterstützen zudem die Delegierten der Versorgungsregion in ihrem Auftrag, die Betreuung und Pflege im Alter gemäss den Vorgaben des APG umzusetzen.

### Ihr Profil

- Abschluss einer höheren Fachschule, Fachhochschule oder gleichwertig anerkannte Ausbildung in Sozialer Arbeit, Gesundheits-/Versorgungswissenschaften oder Gerontologie
- Erfahrung in Konzept- und Projektarbeit
- Grundkenntnisse in Gesundheitsökonomie
- Fundiertes Fachwissen und Erfahrung in der integrierten Altersversorgung und -politik
- Führungserfahrung
- Strukturierte und effiziente Arbeitsweise kombiniert mit vernetztem und analytischem Denken
- Hohe Sozialkompetenz und Verhandlungsgeschick

### Ihre Perspektive

- Eine spannende und herausfordernde Tätigkeit
- Eigenverantwortliche Führungsaufgaben in einem innovativen und dynamischen Umfeld
- Organisations- und Teamentwicklung
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an [franziska.auderer@fag-abs.ch](mailto:franziska.auderer@fag-abs.ch)

Für Fragen steht Ihnen Franziska Auderer, Leitung Fachstelle Alter a. i., gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.



Neues von Anne Gold aus  
dem Friedrich Reinhardt Verlag

reinhardt

# Alle für den Plumpi – hohe Beteiligung bei der Neuplanung

Am Samstag, dem 26. November 2022, fand eine Ortsbegehung auf dem Plumpi statt, der Freifläche mit Spielbereichen am Mühliteich etwas ausserhalb vom Dorfkern. Der Plumpi wird 2023 neu gestaltet, da die Freifläche und ihre Ausstattung nun doch schon recht in die Jahre gekommen sind, der Ort aber sehr beliebt und rege genutzt wird.

Das zeigte sich auch bei der öffentlichen Ortsbegehung. Das Ziel war, mehr über die Bedürfnisse an den Raum zu erfahren – von den Kindern, Jugendlichen, Eltern, Grosis und anderen Erwachsenen, die den Plumpi nutzen. Ab 11 Uhr vormittags nutzten zahlreiche Personen die Gelegenheit, sich bei einem heissen Tee, Äpfeln und Schlangenbrot am Feuer mit Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung (Abteilung Entwickeln Planen Bauen, Freizeithaus Allschwil) und dem beauftragten Planungsbüro SpielRaum aus Bern auszutauschen.

Was braucht ein neu gestalteter Plumpi, damit er wieder ein attraktiver Ort wird? Was war schon immer super und darf auch nach der Neugestaltung nicht fehlen? Was muss dagegen dringend



An einem Infopoint setzten sich Mitglieder der Jubla Allschwil, der Cevi Allschwil und der Pfadi Allschwil mit den diversen Themen auseinander.

Foto zVG

abgestellt werden? Was gibt es für Bedenken, was wäre dagegen schon immer mal ein Wunschtraum für einen solchen Freizeitort? Mit diesen spannenden Fragen setzten sich am Nachmittag auch die Mitglieder der Jubla Allschwil, der Cevi Allschwil und der Pfadi Allschwil auseinander. An einem Infopoint und vier Themenstationen, die sich über die Freifläche verteilten, wurde diskutiert, gewünscht, auf Zetteln

festgehalten und die Lieblings- und Unorte preisgegeben. Am Ende des Tages waren das Planungsteam von SpielRaum und die Mitarbeitenden der Gemeinde um ganze Menge O-Töne, Ortskenntnisse und Wünsche reicher.

An Interesse und vielen Ideen zum Plumpi mangelt es in der Tat nicht, wie auch eine seit Mitte September zugängliche Online-Umfrage zeigt: Mehr als 460 (!)

Eingaben wurden darüber von Interessierten aller Altersstufen gemacht. Jetzt heisst es für das Planungsteam, aus diesem riesigen Schatz an Wissen und Wünschen ein Raumkonzept zu erarbeiten – wo könnte was auf dem neuen Plumpi am besten angeordnet sein, was für Elemente könnte es geben? Im nächsten Schritt wird dies dann einer Begleitgruppe präsentiert und mit ihr in einem Planungsworkshop im Februar 2023 überarbeitet. Die Planerinnen und Planer entwickeln daraus bis zum Sommer 2023 das fertige Vorprojekt, das bis Ende 2023 baulich umgesetzt sein soll.

Die Begleitgruppe, für die sich am Samstag vor Ort auch einige Interessierte gemeldet haben, soll am Schluss auch mithelfen, aus verschiedenen Angeboten die Spielgeräte und ihre Gestaltung für den Spielbereich des Plumpi auszuwählen. Interessierte für die Begleitgruppe können sich noch melden. Alle Infos zum Projekt sind auf der Gemeindegewebseite unter [www.allschwil.ch/de/plumpi](http://www.allschwil.ch/de/plumpi) zu finden.

## Kontakt:

Michael Klatz, Projektleiter Entwickeln Planen Bauen, Tel. 061 486 25 60, E-Mail: [michael.klatz@allschwil.bl.ch](mailto:michael.klatz@allschwil.bl.ch)

## Parkraumbewirtschaftung mit Ergänzung

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 23. November 2022 die Verordnung zum Parkraumreglement um einen weiteren Artikel erweitert. Dieser lautet wie folgt:

### Art. 3 Anwohnerparkkarten

Eine Anwohnerparkkarte kann von Einwohnerinnen und Einwohnern für ein von ihnen benutztes Firmenfahrzeug beantragt werden, sofern die angegebene Standortadresse im Fahrzeugausweis der Wohnadresse entspricht und das Fahrzeug im Kanton Basel-Landschaft eingelöst ist.

Somit können Anwohnende für ausserkantonale Firmen-Fahrzeuge mit einer Standortadresse in Allschwil ebenfalls eine Anwohnerparkkarte erhalten. Die Standortadresse muss allerdings zwingend mit der Anwohneradresse übereinstimmen.

Bei Handwerkerfahrzeugen, welche im Kanton Basel-Land ein-



gelöst sind, besteht nach wie vor die Möglichkeit, eine kantonale Gewerbeparkkarte zu erwerben. Mit

dieser kann tagsüber prinzipiell unbeschränkt in der Blauen Zone parkiert werden. Abends und an

Sonn- und Feiertagen kann in der blauen Zone ebenfalls weiterhin ohne Anwohnerparkkarte parkiert werden.

**Wichtig:** Die Anwohnerparkkarte berechtigt lediglich auf den gesondert signalisierten Gemeindestrassen zum unbeschränkten Parkieren (Mit Parkkarte 4123 unbeschränkt). In den «normal» signalisierten Blauen Zonen auf den Kantonsstrassen (Baslerstrasse, Binningerstrasse und der Neuweilerstrasse) ist die Anwohnerparkkarte nicht gültig!

Anwohnerparkkarten, welche jetzt beantragt und gekauft werden, sind ab sofort bis Ende 2023 gültig! Für das laufende Jahr können systembedingt keine Karten beantragt werden. Bei der Kontrolle der Kartenpflicht in den Quartieren gilt eine Übergangsfrist bis Ende des laufenden Jahres 2022.

Gemeindepolizei Allschwil



**Alter und Gesundheit**  
Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Mit dem Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) hat der Kanton Basel-Landschaft die Gemeinden dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen und die Betreuung und Pflege im Alter regional zu planen und sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Fachstelle Alter mit der Informations- und Beratungsstelle aufgebaut.

Wir, die Gemeinden Allschwil, Binningen und Schönenbuch, bilden die «Versorgungsregion ABS» und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine selbstständige, erfahrene und flexible Persönlichkeit als

**Sozialberaterin/Sozialberater 50 bis 80%**

In dieser Stelle als Sozialberaterin/Sozialberater werden Sie die Informations- und Beratungsstelle gemeinsam mit einer Pflegefachperson innerhalb der Fachstelle Alter aufbauen und umsetzen. Sie werden Menschen und ihre Angehörigen in herausfordernden Lebenssituationen und insbesondere bei Fragen rund um das Thema Alter begleiten und beraten. Sie führen ausserdem Fallbesprechungen mit dem Team der Fachstelle Alter und den Leistungserbringern durch.

**Ihr Profil**

- Abschluss einer höheren Fachschule, Fachhochschule oder gleichwertig anerkannte Ausbildung in Sozialer Arbeit
- Weiterbildung im Bereich der Geriatrie, Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht
- Berufserfahrung in den Bereichen Altersversorgung und Sozialversicherungen
- Hohe soziale und sozial-kommunikative Kompetenz
- Strukturierte und effiziente Arbeitsweise

**Ihre Perspektive**

- Spannende und verantwortungsvolle Aufgaben in einem dynamischen Umfeld
- Abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit im Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an [franziska.auderer@fag-abs.ch](mailto:franziska.auderer@fag-abs.ch)

Für Fragen steht Ihnen Franziska Auderer, Leitung Fachstelle Alter a. i., gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.



**Alter und Gesundheit**  
Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Mit dem Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) hat der Kanton Basel-Landschaft die Gemeinden dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen und die Betreuung und Pflege im Alter regional zu planen und sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Fachstelle Alter mit der Informations- und Beratungsstelle aufgebaut.

Wir, die Gemeinden Allschwil, Binningen und Schönenbuch, bilden die «Versorgungsregion ABS» und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine selbstständige, erfahrene und flexible Persönlichkeit als

**Pflegefachperson 50 bis 80%**

In dieser Stelle als Pflegefachperson werden Sie die Informations- und Beratungsstelle gemeinsam mit der Sozialarbeiterin oder dem Sozialarbeiter innerhalb der Fachstelle Alter aufbauen und umsetzen. Sie werden Menschen und ihre Angehörigen in herausfordernden Lebenssituationen und insbesondere bei Fragen rund um das Thema Alter begleiten und beraten. Ihre pflegerischen und organisatorischen Fähigkeiten werden Sie gezielt und vielfältig einsetzen. Sie führen ausserdem Fallbesprechungen mit dem Team der Fachstelle Alter und den Leistungserbringern durch.

**Ihr Profil**

- Diplomierte Pflegefachperson (AKP/DN2/HF/FH) oder Master of Science in Pflege (APN)
- Weiterbildung als Pflegefachexperte/Pflegefachexpertin (MAS)
- Langjährige Berufserfahrung in der Pflege und Betreuung älterer Menschen
- Erfahrung im Sozial- und Gesundheitswesen und in Projektarbeit
- Hohe soziale Kompetenz
- Strukturierte und effiziente Arbeitsweise

**Ihre Perspektive**

- Spannende und verantwortungsvolle Aufgaben in einem dynamischen Umfeld
- Abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit
- Interprofessionelle Zusammenarbeit im Team und mit Leistungserbringern
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an [franziska.auderer@fag-abs.ch](mailto:franziska.auderer@fag-abs.ch)

Für Fragen steht Ihnen Franziska Auderer, Leitung Fachstelle Alter a. i., gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

# Separatsammlungen und Shredderdienst 2022

	Grobsperrgut		Kunststoff		Bioabfuhr (Grüngut)		Papier und Karton		Metall	Shredderdienst			
	Sektoren 1-4	Sektoren 1-4	Sektoren 1+2	Sektoren 3+4	Sektoren 1-4		Sektoren 1-4	Sektoren 1-4	1	2	3	4	
Dez.	7.	13./27.	14./28.	15./29.	22.	Firma Lottner AG		—	5.	12.	19.	20.	
<b>Telefon-Hotline am Sammeltag</b>													
	SRS AG 061 482 02 02	Lottner AG 061 386 96 66	Saxer AG 061 332 00 22		Vereinsammeltag: 077 468 46 02 Lottner AG: 061 386 96 66		SRS AG 061 482 02 02	Jos. Schneider AG 061 486 90 40					

# Hunde sind meldepflichtig

Halterinnen und Halter von Hunden sind gesetzlich verpflichtet, ihre Hunde bei der Gemeindeverwaltung an- oder abzumelden. Die An- oder Abmeldung des Hundes muss gemäss dem Hundegesetz des Kantons Basel-Landschaft innerhalb von 14 Tagen erfolgen. Registrierpflichtig sind Hunde, die älter als vier Monate alt sind. Für die Anmeldung des Hundes sind folgende Unterlagen vorzuweisen:

- Hundepass oder Impfausweis
- Nachweis der Haftpflichtversicherung für Schäden, welche im Zusammenhang mit der Hundehaltung entstehen könnten.

Die Haftpflichtversicherung muss mind. CHF 3 Mio. Schadenssumme abdecken. Der Nachweis kann

bei der Versicherung bezogen werden. Eine Weitergabe des Tieres sowie ein Todesfall sind ebenfalls meldepflichtig. Hunde sowie ihre Halterinnen und Halter müssen ausserdem auf der nationalen Hundeplattform «Amicus» ([www.amicus.ch](http://www.amicus.ch)) registriert sein. Eine Anmeldung auf «Amicus» kann ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung vorgenommen werden.

Für eine An- oder Abmeldung sowie für Informationen zum Hundewesen der Gemeinde steht Ihnen die Abteilung Einwohnerdienste gerne zur Verfügung, per E-Mail an [einwohnerdienste@allschwil.bl.ch](mailto:einwohnerdienste@allschwil.bl.ch) oder unter der Telefonnummer 061 486 26 00.

*Gemeindeverwaltung Allschwil,  
Abteilung Einwohnerdienste*

## Hundegebühr 2023

Anfang des Jahres 2023 versendet die Gemeindeverwaltung die Jahresrechnungen für die Hundegebühr an die Hundehalterinnen und Hundehalter in Allschwil. Leider erhalten häufig auch Hundehalter eine Rechnung, deren Hunde im Verlauf des Jahres verstorben sind oder den Besitzer gewechselt haben. Es ist nachvollziehbar, dass in der Trauer über den Verlust eines treuen Begleiters vergessen werden kann, diesen bei der Gemeindeverwaltung, aber auch bei der «Amicus»-Datenbank

([www.amicus.ch](http://www.amicus.ch)) abzumelden. Bitte nehmen Sie die Abmeldung noch vor Jahresende vor, damit Sie im Jahr 2023 keine neue Jahresrechnung erhalten. Die Abmeldung kann persönlich am Schalter der Einwohnerdienste oder per E-Mail ([einwohnerdienste@allschwil.bl.ch](mailto:einwohnerdienste@allschwil.bl.ch)) erfolgen. Für die Abmeldung benötigen wir eine Kopie der Tierarztrechnung (Euthanasie) oder der Rechnung für die Einäscherung des Hundes.

*Ihre Einwohnerdienste  
der Gemeindeverwaltung Allschwil*



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Die Abteilung Familienergänzende Kinderbetreuung sucht für die Betreuung von Allschwiler Tageskindern aufgeschlossene und flexible

### Mitarbeiter/innen Familienergänzende Kinderbetreuung (Tagesfamilien)

Als Mitarbeiter/in Familienergänzende Kinderbetreuung (Tagesfamilie) bieten Sie einem oder mehreren Kindern eine liebevolle und familiäre Betreuung in Ihrem Zuhause. Sie unterstützen die Kinder in ihrer Entwicklung und gehen individuell auf ihre Bedürfnisse und Fähigkeiten ein. Sie entscheiden, wann und in welchem zeitlichen Umfang (ganztags oder halbtags) Sie ein oder mehrere Kinder bei sich zu Hause betreuen möchten.

Sie bringen Erfahrung mit eigenen Kindern oder Berufserfahrung im Bereich Kinderbetreuung/Erziehung mit. Sie sind verantwortungsbewusst, belastbar, kommunikativ und zeichnen sich durch einen einfühlsamen und geduldigen Umgang mit Kindern aus. Sie sind bereit, die Grundausbildung für Tagesfamilien zu absolvieren und sich regelmässig weiterzubilden. Ausserdem sprechen Sie Schweizer- oder Hochdeutsch.

**Es werden ausschliesslich Bewerbungen von in Allschwil wohnhaften Kandidaten/innen berücksichtigt.**

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail an: [salome.sklenak@allschwil.bl.ch](mailto:salome.sklenak@allschwil.bl.ch). Für weitere Informationen steht Ihnen Salome Sklenak, Gruppenleiterin Tagesfamilien, unter Tel. 061 486 27 47 oder [salome.sklenak@allschwil.bl.ch](mailto:salome.sklenak@allschwil.bl.ch) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

## EIN BUCH DER MENSCHLICHKEIT. UND EIN DOKUMENT DER «ANDEREN GESCHICHTE».

Wolfram Wette (Hrsg.)

### Tätiger Anstand

Judenretter im Dreiländereck  
während des Zweiten Weltkriegs

300 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2591-2

**19.80 CHF**

Band 1: Gedenkstätte für Flüchtlinge  
zur Zeit des Zweiten Weltkriegs, Riehen

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)





Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

## Projektleiter/in Tiefbau 100%

### Ihre Hauptaufgaben umfassen

- Bearbeitung und Leitung von Gemeindeprojekten aus den Bereichen Strassenwesen, Abwasser, Wasserversorgung von der Projektierung, Submission bis zur Ausführung und zum Abschluss
- Projektleitung bei Sanierungen und Instandstellungen gemeindeeigener Tiefbauprojekte
- Prüfung von Aufgrabungsgesuchen im öffentlichen Raum
- Selbstständige Budgetierung und eigenverantwortliche Pflege des Abrechnungswesens
- Führung adressatengerechter Korrespondenz und eigenständige Erstellung von Berichten
- Führen von Verhandlungen mit Bevölkerung, Behörden, Werken und Drittpersonen

### Wir erwarten von Ihnen

- Ausbildung als Tiefbauzeichner/in EFZ oder Tiefbautechniker/in HF oder abgeschlossene technische Grundausbildung im Tiefbaubereich (Bauleiter/in oder Bauführer/in im Tiefbau)
- Einige Jahre Erfahrung als Projektleiter/in auf verschiedenen Gebieten des Tiefbaus, mit Schwergewicht im Strassenbau, Abwasser und Wasserversorgung von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich Beschaffungswesen und Projekterfahrung
- Kenntnisse im Projektmanagement
- Gewandtheit und Stilsicherheit im mündlichen sowie schriftlichen Ausdruck
- Teamfähige, selbstständige, motivierte und zielorientierte Persönlichkeit mit Durchsetzungsvermögen
- Sicherheit in der Anwendung von Microsoft-Office-Programmen
- Anwenderkenntnisse im AutoCAD und der Messerli-Bauadministration von Vorteil

### Wir bieten Ihnen

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet über das gesamte Spektrum des Tiefbaubereichs
- Verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kollegialen Team
- Fachlich gute Einarbeitung
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen und die Möglichkeit zur Weiterbildung

Philippe Laugel, Abteilungsleiter Regiebetriebe, steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung, Tel. 061 486 25 73 oder philippe.laugel@allschwil.bl.ch.

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

[www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch)



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Im Bereich Bildung – Erziehung – Kultur, Tageskindergarten Spitzwald, suchen wir per 1. Januar 2023 befristet bis zum 29. Februar 2024 eine/n

## Mitarbeiter/in Betreuung (60%)

In dieser vielseitigen Funktion sind Sie in stellvertretender Position für den Tageskindergartenbetrieb, ausserhalb der Unterrichtzeiten in personeller, fachlicher und organisatorischer Hinsicht, verantwortlich.

### Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Verantwortung für die Gestaltung des Bezugspersonensystems
- Aktive Betreuungsarbeit auf der Gruppe
- Umsetzung eines strukturierten Tagesablaufs
- Gestaltung eines ganzheitlichen und professionellen Freizeitprogramms
- Aktive und transparente Elternarbeit
- Mitgestaltung und Weiterentwicklung der Standorte in organisatorischer und pädagogischer Hinsicht
- Unterstützung der Gruppenleitung in der Personalführung
- Erledigung von diversen administrativen Aufgaben
- Kontakt mit vorgesetzten Stellen, der Schulleitung sowie den Lehrpersonen

### Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachperson Betreuung (Fachrichtung Kinder) oder vergleichbare Ausbildung
- Berufsbildnerkurs und Erfahrung in der Ausbildung von FaBe-Lernenden wünschenswert/von Vorteil
- Hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- Hohes Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit
- Freude am Umgang mit Kindern
- Bereitschaft zur stetigen Weiterbildung
- PC-Anwenderkenntnisse

### Ihre Perspektive

- Eine verantwortungsvolle Aufgabe
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
- Unterstützendes Arbeitsklima in einem engagierten, motivierten Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Natasa Balaban, Gruppenleiterin Tageskindergärten, Tel. 061 481 40 44, zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung an Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung an der Baslerstrasse 111 und 101 und der Aussenstellen sowie die Regiebetriebe bleiben vom Samstag, 24. Dezember 2022, bis und mit Sonntag, 1. Januar 2023, für sämtlichen Publikumsverkehr geschlossen. Ab Montag, 2. Januar 2023, sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Für die Meldung von Todesfällen steht am 27. und 28. Dezember 2022 von 8 bis 10 Uhr die Telefonnummer 061 486 25 28 (Abteilung Einwohnerdienste) zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein gesundes Neues Jahr!

Gemeindeverwaltung Allschwil



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Im Bereich Soziale Dienste – Gesundheit suchen wir zur Verstärkung unserer Abteilung Buchhaltung und Administration per 1. Januar 2023 oder nach Vereinbarung eine engagierte und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit als

### Kaufmännische/n Sachbearbeiter/in (80%)

In dieser anspruchsvollen Funktion übernehmen Sie die Rechnungsführung der Mandate im Kindes- und Erwachsenenschutz. Diese Aufgabe umfasst im Folgenden:

- Erstellen und überwachen der Budgets
- Erfassen der Zahlungen
- Abklärungen mit Dienstleistern
- Beantragen und bearbeiten der subsidiären Leistungen
- Erstellen des Inventars
- Aufbereitung der Rechnung für die Revision an die KESB

#### Ihr Profil

- Kaufmännische Grundausbildung, Berufserfahrung im administrativen Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes von Vorteil
- Grosses Interesse an buchhalterischen Aufgaben
- Stilsicheres Deutsch in Wort und Schrift
- Sicheres und kundenorientiertes Auftreten gegenüber Dritten

#### Ihre Perspektive

- Anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet
- Unterstützendes Arbeitsklima in einem engagierten, motivierten Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für aufgabenbezogene Fragen steht Ihnen Karin Kämpf, Abteilungsleiterin Buchhaltung und Administration, Tel. 061 486 26 44, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

[www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch)

## Bestattungen

### Brenner-Röhr, Gerlinde

\* 1. August 1941  
† 20. November 2022  
von Bettingen  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
c/o Alterszentrum am Bachgraben,  
Muesmattweg 33

### Joyce-Kostakis, Ismini

\* 11. März 1934  
† 16. November 2022  
vom Vereinigten Königreich  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
c/o Alterszentrum am Bachgraben,  
Muesmattweg 33

### Sarbach Lozano, Verena

\* 29. November 1953  
† 23. November 2022  
von Frutigen BE  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Baselmattweg 175

### Wartenweiler-Loosli, Urs

\* 6. Oktober 1954  
† 22. November 2022  
von Bischofszell TG  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Muesmattweg 25



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Für unser Hallenbad suchen wir per 1. Januar 2023 oder nach Vereinbarung eine/einen

### Bademeister/in im Stundenlohn (sonntags im Schulhallenbad mit öffentlicher Nutzung)

#### Ihr Aufgabengebiet

- Wasser- und Betriebsaufsicht, Gewährleistung eines sicheren Badebetriebes
- Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Überwachung der Wasserqualität und Unterhalt der Anlagen
- Administrative Arbeiten
- Öffnen und Schliessen der Anlagen zu den festgelegten Zeiten
- Geplante Einsätze: 1–2 Tage im Monat

#### Ihr Profil

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Berufserfahrung als Bademeister/in von Vorteil
- Brevet Pro (IGBA oder SLRG) oder bereit, diese zu absolvieren
- Kundenfreundliches Auftreten, sicherer Umgang mit Badgästen
- Einsatzbereitschaft an Sonntagen und Vertretungen unter der Woche
- Badangestellter Kurs (BEK/BAKU) der IGBA von Vorteil

#### Ihre Perspektive

- Eine abwechslungsreiche, interessante und selbstständige Aufgabe in einem motivierten Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Paul Neher, Gruppenleiter Hallenbad, Tel. 061 486 26 79, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.



## Konzerte

## «Swinging Christmas»

Was lange währt: Pat's Bigband und The Velvetunes nehmen dieses Jahr bereits den dritten Anlauf, ihre Swinging-Christmas-Konzerte durchzuführen. Aber auch nach den beiden coronabedingten Absagen der Vorjahre ist die Vorfreude bei den beiden Formationen nach wie vor riesig! Das Publikum erwartet einen äusserst vielseitigen Mix an berührenden Weihnachts-Balladen und swingendem Christmas-Sound! Die zehn Sängerinnen und Sänger von The Velvetunes tragen ihre Songs a cappella, mit Piano-Begleitung oder zusammen mit der Bigband vor. Die 20-köpfige Bigband ihrerseits bekommt genügend Raum, stimmungsvolle Stücke aus ihrem umfangreichen Christmas-Repertoire zu präsentieren.

Lassen Sie sich mit Winterwonderland, I'm Dreaming of a White Christmas, All I Want for Christmas Is You, Jingle Bells, Rudolph the Red-Nosed Reindeer, Sleigh Ride ... und und und auf eine wunderschöne Weihnachtsreise mitnehmen und ideal auf die anstehenden Weihnachtstage einstimmen. Und möchten Sie gerne das Tanzbein schwingen? Sehr gerne ..., es steht Ihnen eine ideale Tanzfläche zur Verfügung!



Vital Jauslin (links) und Patrick Dill freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher an den beiden Konzerten im Gartenhof.

Foto bsc

Die beiden Formationen freuen sich, dass bereits viele Tickets verkauft sind, weisen Sie jedoch gerne darauf hin, dass auf [www.bigband.ch](http://www.bigband.ch) resp. [www.velvetunes.ch](http://www.velvetunes.ch) nach wie vor Tickets für beide Konzerte erhältlich sind. Für Kurzentschlossene wird eine Abendkasse zur Verfügung stehen.

Nehmen Sie die Familie und Freunde mit oder überraschen Sie jemanden mit einem perfekten Vor-

weihnachtsgeschenk! Der FC Allschwil als Veranstalter freut sich schon jetzt, Sie vor und nach den Konzerten sowie in den Pausen an der Bar zu verpflegen.

Patrick Dill und Vital Jauslin,  
Pats' Bigband und The Velvetunes

## Swinging Christmas

Samstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr.

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr.

Aula Schule Gartenhof, Lettenweg 30,  
Türöffnung eine Stunde vorher, Barbetrieb.

## Seniordienst

## Sinnvolle Aufgabe gesucht?

Täglich bringen zur Mittagszeit Fahrerinnen und Fahrer des Seniorendienstes frisch gekochte Mahlzeiten zu betagten Menschen nach Hause. Dieses Engagement von Freiwilligen ermöglicht ihnen auch im hohen Alter eine gesunde Ernährung. Geliefert wird von Montag bis Samstag auch an Feiertagen. Der Einsatz der einzelnen Fahrerinnen und Fahrer (ist übrigens auch für Paare geeignet) erfolgt an einem fixen Werktag und dauert von 10.30 bis circa 12.30 Uhr. Springerinnen oder Springer sorgen jeweils für Ersatz bei Abwesenheit. Entschädigung der Fahrspesen (zehn Franken pro Fahrt) und Versicherung durch den Seniorendienst. Interessieren Sie sich für diese sinnvolle und dankbare Aufgabe? Beim Seniorendienst unter 061 482 00 25, [info@sendias.ch](mailto:info@sendias.ch) oder bei Erich Braun unter 061 481 35 00/079 752 79 00 erhalten Sie weitere Informationen. Beachten Sie auch die Homepage [www.sendias.ch](http://www.sendias.ch).

Esthi Mouliati, Seniorendienst  
Allschwil/Schönenbuch

## Allschwiler Wochenblatt

Amtliches Publikationsorgan  
für die Gemeinde Allschwil

Erscheint: jeden Freitag

Auflage: 11 921 Expl. Grossauflage  
1 351 Expl. Normalauflage  
(WEMF-beglaubigt 2021)

## Redaktion

Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon 061 264 64 91  
[redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)  
[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

Allschwil: Andrea Schäfer (asc)  
Fotos: Bernadette Schoeffel (bsc)  
Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)  
Sport: Alan Heckel (ah)  
Leitung: Stefan Fehlmann (sf)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

## Anzeigenverkauf

Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon 061 645 10 00  
[Mail\\_inserate@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:Mail_inserate@allschwilerwochenblatt.ch)  
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

## Jahresabonnement

Fr. 77.- inkl. 2,5% MwSt.  
Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

## Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

Leserbriefe/ingesandte Texte und Fotos  
Infos: [www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardt**

## Was ist in Allschwil los?

## Dezember

## Fr 2. Wochenmarkt

Verein Märkte Allschwil.  
Kleiner Lebensmittelmarkt.  
Lindenplatz, 8.30 bis 12 Uhr.

## Podiumskonzert

Musikschule Allschwil. Es musizieren ausgewählte Musikschülerinnen und -schüler. Saal der Schule Gartenhof, 19 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.

## So 4. Morgenspaziergang

Natur- und Vogelschutz Allschwil. Treffpunkt auf dem Dorfplatz, 9 Uhr.

## 43. Allschwiler Klausenlauf

Verein Klausenlauf. Start beim Schulhaus Gartenhof, ab 9.15 Uhr. Mehr unter [www.allschwiler-klausenlauf.ch](http://www.allschwiler-klausenlauf.ch).

## Mo 5. Schlagzeug- und Basskonzert

Musikschule Allschwil. Klassen von Friedemann Stert und Emanuel Schnyder. Saal der Schule Gartenhof, 19 Uhr.

## Di 6. Einwohnerratssitzung

Budget 2023. Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr. Die Sitzung ist öffentlich.

## Mi 7. Adventsfeier

Mittwochtreff reformierte Kirchgemeinde. Calvinhaus, 14.30 Uhr. Anmeldung bis

28. November an [ruth-rosser@outlook.de](mailto:ruth-rosser@outlook.de).

## Einwohnerratssitzung

Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr. Die Sitzung ist öffentlich.

## Fr 9. Wochenmarkt

Verein Märkte Allschwil. Kleiner Lebensmittelmarkt. Auf dem Lindenplatz, 8.30 bis 12 Uhr.

## Sa 10. Swinging Christmas!

Pat's Big Band und The Velvetunes. Weihnachtskonzert. Saal der Schule Gartenhof, 19.30 Uhr. Tickets unter [eventfrog.ch](http://eventfrog.ch), Erwachsene 35 Franken, Kinder bis 16 Jahre 15 Franken. Einlass 60 Minuten vor Konzertbeginn.

## 1. Basler

Hof-Weihnachtsmarkt Basel Vegan-Messe. Ethikschule Kind und Tier, Herrenweg 66, 12 bis 21 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.

## Konzert von Groove-T-Gang

Freizeithaus Allschwil, Hegenheimerweg 76, 20.30 Uhr. Türöffnung 20 Uhr.

## 1. Basler

Hof-Weihnachtsmarkt Basel Vegan-Messe. Ethikschule Kind und Tier,

Herrenweg 66, 12 bis 19 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.

## Swinging Christmas!

Pat's Big Band und The Velvetunes. Weihnachtskonzert. Saal der Schule Gartenhof, 17 Uhr. Tickets unter [eventfrog.ch](http://eventfrog.ch), Erwachsene 35 Franken, Kinder bis 16 Jahre 15 Franken. Einlass 60 Minuten vor Konzertbeginn.

## Fr 16. Wochenmarkt

Verein Märkte Allschwil. Kleiner Lebensmittelmarkt. Lindenplatz, 8.30 bis 12 Uhr.

## Sa 17. Abgabe der Bürgerbäume

Bürgergemeinde Allschwil. Allschwiler Bürgerinnen und Bürger können eine Gratisfichte abholen. Pausenplatz Schulhaus Schönenbuchstrasse, 8 bis 10 Uhr.

## Weihnachtsbaumverkauf

Forstrevier Allschwil/vorderes Leimental. Forsthaus Kirschner, 10 bis 16 Uhr

## So 18. Weihnachtsbaumverkauf

Forstrevier Allschwil/vorderes Leimental. Forsthaus Kirschner, 10 bis 16 Uhr

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)

# Sonntags- verkauf

4. Dezember  
von 11 – 17 Uhr

- ▶ Migros Paradies
- ▶ Migros Oberwil
- ▶ Migros Schönthal  
Do it + Garden Schönthal geschlossen

*Dessert  
Hit*



**Kaffee plus Kuchen  
nach Wahl für  
5.50**

**MIGROS  
RESTAURANT**



Infos zu Sonntags-Öffnungszeiten  
finden Sie online auf [migrosbasel.ch](http://migrosbasel.ch)

**MIGROS**  
Einfach gut leben

Genossenschaft Migros Basel